



# KLAGENFURT

## DIE STADTZEITUNG

Nachrichten und  
amtliche Mitteilungen

10. August 2022  
Nummer 8

An einen Haushalt Verlagspostamt 9020  
Klagenfurt Österreichische Post AG  
Info-Mail Entgelt bezahlt RM 91A902002

Aktuelles  
Ausschreibungen  
Anzeigen  
Geburten  
Jubiläen  
Reportagen



Altstadtzauber 2022:  
12. und 13. August

# Magische Innenstadt

Endlich wird wieder  
verzaubert: Der tradi-  
tionelle Altstadtzauber  
findet heuer statt:  
Gaukler, Zauber-  
Shows, der beliebte  
Flohmarkt am / rund  
um den Domplatz und  
ganz viel Live-Musik in  
der Innenstadt! **SEITE 7**

### Sozialleistungen

Die Teuerungswelle reißt  
nicht ab – die Stadt Kla-  
genfurt bietet eine Reihe  
von Hilfs- und Unterstüt-  
zungsleistungen an.  
Einen detaillierten Über-  
blick gibt es auf **SEITE 5**

### Naturschutz

Eine eigene Informa-  
tionskampagne im und  
abseits des Wassers soll  
auf das sensible Natura  
2000 Gebiet rund um  
den Lendspitz aufmerk-  
sam machen. **SEITE 20**

### Kärnten läuft!

Hobby- und Profiläufer  
bereiten sich schon auf  
das Wochenende vom  
26. bis 28. August in  
Klagenfurt vor, denn  
dann heißt es wieder  
„Kärnten läuft!“ **SEITE 26**

### Energie sparen

Ressourcen und Energie  
einsparen – die Stadt  
Klagenfurt reduziert  
die Beleuchtung  
einiger öffentlicher  
Gebäude. Details dazu  
lesen Sie auf **SEITE 18**

Foto: Hronek

# INHALT

## CHRONIK

Engagementtag	4
Sozialleistungen	5
Veranstaltungen	6-8
Aus dem Stadtsenat	11
Infos zu aktuellen Baustellen	12
Mülltrennung	13
Bilanz Sportschnuppern	16

## UMWELT

Tauben nicht füttern	21
----------------------	----

## WIRTSCHAFT

Neu in Klagenfurt	22
Schärdinger Standort	23

## KULTUR

Künstlerstipendium	24
Ausstellungen Stadtgalerie	25

## SPORT

Segelsport	26
Sanierung Eishalle	27
Neuer Stadionname	29

STADTBlick	30-35
------------	-------

# IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Stadtkommunikation.

Chefredakteur: Dr. Valentin Unterkircher; Stellvertreterin und Redaktionsleitung der aktuellen Ausgabe: Iris Wedenig, Tel. (0 46 3) 537-22 71, E-Mail: stadtzeitung@klagenfurt.at

Anzeigen: Margit Schrott, Tel. (0 46 3) 537-2279, werbung@klagenfurt.at - Alle Rathaus, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee.

Verlags- und Herstellungsort: Klagenfurt am Wörthersee. Produktion: printMaster Agentur GmbH, Druck: Carinthia, St. Veit/Glan.

Erscheint einmal im Monat und nach Bedarf. Bezug für die Klagenfurter Haushalte kostenlos. Zustellung per Post. Inlandsabo jährlich 10,- Euro, Auslandsabo 20,- Euro.

Insertentartefrate laut Preisliste vom 1. Jänner 2022. Entgeltliche Einschaltungen im redaktionellen Teil sind mit „Werbung“ oder „Anzeige“ gekennzeichnet.

Namentlich gekennzeichnete Kommentare und Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird teilweise auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: [www.klagenfurt.at/stadtzeitung](http://www.klagenfurt.at/stadtzeitung)

# KLAGENFURT MOMENTE



## Freier Eintritt für Sportvereine bei SK Austria Heimspiel!

Am 13. August lädt SK Austria Klagenfurt zum großen Vereinstag in die 28 BLACK Arena: Alle Kärntner Sportvereine und ihre Mitglieder sind herzlich zum Heimspiel gegen den SV Ried eingeladen – und das kostenlos! Details dazu auf Seite 29. Foto: Kuess



## Terminkalender

Konzerte, Ausstellungen, Treffen von Selbsthilfegruppen, Vorträge, Apothekendienste etc. – alle Termine, die unserer Redaktion gemeldet werden, finden Sie im Aviso und im Serviceteil (ab Seite 37). Foto: bigstock



## 25 Jahre fantastische Körperkunst

Das World Bodypainting Festival feierte heuer sein 25-jähriges Bestehen. Nach zwei Jahren Covid-Pause wurde das Jubiläum im Juli eine Woche lang in Klagenfurt gefeiert. Die besten Künstler zeigten ihre Werke, Weltmeisteritel wurden in verschiedenen Kategorien vergeben. Neben der sensationellen Körperkunst sorgt das Musikprogramm für beste Stimmung sowie weitere Side-Events wie etwa die Silent Disco. Das Festivalareal rund um den Goethepark und das Künstlerhaus machten die Kunstform des „Bodypainting“ für Klagenfurt und alle Besucherinnen und Besucher hautnah erlebbar.

Foto: WBF (Bild: Sarah Egger, Artist: Soyoung Sim)

## STANDPUNKT

### Liebe Klagenfurterinnen und Klagenfurter!

Der Sommer in unserer Landeshauptstadt schreitet mit großen Schritten voran, begleitet von einer Vielzahl an Veranstaltungen. Ein persönliches Highlight für mich ist heuer der Altstadtzauber (12. und 13. August). Nach zweijähriger Corona-Pause kann die Traditionsveranstaltung der Stadtrichter zu Klagenfurth endlich wieder stattfinden – und das freut mich sehr! Wenn Magier, Gaukler und Kleinkünstler jeglicher Art die Gassen säumen, verwandelt sich die Innenstadt in eine magische Kulisse und zu einer Spielwiese für die ganze Familie. Der Flohmarkt rund um den Domplatz wird erneut zum beliebten Treffpunkt für Sammler und Feilscher. Was wäre aber der Altstadtzauber ohne die Stadtrichter. Ihnen ist es zu verdanken, dass wir wieder ein wunderbares Fest in unserer Altstadt erleben dürfen.

#### Marktumfrage

Doch nicht nur Traditionsveranstaltungen bereichern unsere Stadt, auch die wöchentlich stattfindenden Traditionsmärkte, wie zB. der Benediktinermarkt, sind für viele von uns ein Fixpunkt. Ziel ist es jedoch, die Märkte als wichtige Nahversorger und Kommunikationsorte sowie Freizeit- und Tourismusattraktionen zu stärken und auszubauen. Daher haben wir gemeinsam mit den Interessengruppen Fragebögen erarbeitet und eine Marktumfrage gestartet. Unser gemeinsames Anliegen ist die gezielte Attraktivierung der Märkte und damit einhergehend auch der Innenstadt. Ich bitte Sie, sich ein paar Minuten Zeit zu nehmen und durch das Ausfüllen des Fragebogens die Zukunft unserer Märkte mitzugestalten. Bis 31. August haben Sie Gelegenheit dazu, alle Informationen finden Sie auf Seite 10.



Die nachhaltige Verbesserung der Finanzsituation der Stadt war zentrales Thema der letzten Stadtssenatssitzung. Wir starten mit einer umfassenden Strukturreform, die die Stadtverwaltung kostengünstiger, schlanker und effizienter machen soll. Unser oberstes Ziel ist es dabei, ein nachhaltig ausgeglichenes bzw. vermögenserhaltendes Stadtbudget zu erreichen. In finanziell so schwierigen Zeiten ist es äußerst wichtig, Reformen auf den Weg zu bringen, die für die Zukunft den finanziellen Handlungsspielraum erweitern und die Stadtverwaltung modernisiert und attraktiver gestaltet.

#### Sozialleistungen

Die anhaltende Teuerungswelle bedeutet für viele Menschen eine enorme finanzielle Belastung. Ich möchte noch einmal darauf hinweisen, dass die Stadt Klagenfurt bereits ein dichtes soziales Netz anbietet. Nehmen Sie die Sozialleistungen (Seite 5) bitte in Anspruch. Auch Familien und Alleinerziehende stehen vor großen Herausforderungen. Aus diesem Grund hat die Stadtregierung das Schulstartgeld von 70 Euro auf 100 Euro erhöht. Es ist wichtig, dass wir jedmögliche Unterstützung bieten!

Herzlichst,

Ihr Bürgermeister

Christian Scheider

[christian.scheider@klagenfurt.at](mailto:christian.scheider@klagenfurt.at)

Das Kriseninterventionszentrum darf sich über ein neues Hochbeet freuen: Gebaut haben es Kontrollamtsleiter Mag. Stephane Binder, Daniela Pflögger (Abt. Klima und Umweltschutz), Christina Supanz BA (Abt. Gesundheit, Jugend und Familie) sowie Isabella Mölcnik (Magistratsdirektion) und Cornelia Andorfer-Isopp BA, MA (pro Mente Krisenintervention). Foto: Bauer



# Anpacken für die gute Sache

**Engagementtag.** Einen Tag lang für soziale Zwecke im Einsatz waren auch dieses Jahr viele Unternehmen aus ganz Kärnten. Auch Mitarbeiter der Klagenfurter Stadtverwaltung.

IRIS WEDENIG

Insektenhotels bauen, einen Ausflug mit beeinträchtigten Kindern machen, eine Obdachlosen-einrichtung ausmalen – diese und viele weitere Projekte finden sich auf der Liste des Netzwerks „Verantwortung zeigen“, die je-

des Jahr im Frühsommer den Engagementtag organisieren. Sich für die Gesellschaft engagieren und den sozialen Zusammenhalt stärken ist der Leitgedanke des Projektes, an dem sich auch Bedienstete der Klagenfurter Stadtverwaltung beteiligen.

## Engagement macht Freude

„Nach den Jahren der Pandemie, wo wir wesentlich weniger mit Menschen zu tun hatten, freut es uns einfach, wieder direkt in Kontakt zu sein. Heute auf besondere Weise, was uns richtig freut“, sagt Christina Tanzer aus der Sozialabteilung der Stadt. Gemeinsam mit ihren Kollegen Stefan Nudelbacher, Carlo Colazzo und Anna Hudelist hat sie ein Grillfest für die Klagenfurter Volksküche organisiert und die Gäste bewirbt.

Kontrollamtsleiter Mag. Stephane Binder hat sich den Akkuschrauber geschnappt und sich gemeinsam mit Magistratskolleginnen unterschiedlicher Abtei-

## ZUM THEMA

### Verantwortung zeigen!

Das Netzwerk „Verantwortung zeigen!“ verbindet Unternehmen, Institutionen und Organisationen, die sich in ihrem Einflussbereich für nachhaltiges Wirtschaften einsetzen und beitragen, dass Wirtschaft und Gesellschaft gut verbunden bleiben. Landesweite Aktionen stärken den sozialen Zusammenhalt, Veranstaltungen und Projekte.

Infos auf:  
[www.verantwortung-zeigen.at](http://www.verantwortung-zeigen.at)

lungen an den Bau eines Hochbeetes für das Kriseninterventionszentrum gemacht.

„Miteinander eine unbeschwertere Zeit zu verbringen, gemeinsam anzupacken und anderen eine Freude zu bereiten ist gerade in der aktuellen Zeit besonders wichtig“, sagen Iris Straßer und Yasmine Quinesser vom Netzwerk „Verantwortung zeigen“ Kärnten, die die Engagementtage organisieren.

Weiterer positiver Aspekt: Kollegen aus unterschiedlichen Abteilungen desselben Unternehmens lernen sich kennen und packen gemeinsam für die gute Sache an.



Das Sozialamts-Team Stefan Nudelbacher, Christina Tanzer, Anna Hudelist und Carlo Colazzo „schmeißen“ ein Grillfest in der Volksküche. Foto: Bauer

# Hilfe in schwierigen Zeiten

**Teuerungswelle.** Im April haben wir erstmals alle Sozialleistungen der Stadt zusammenfassend dargestellt. Im Zuge der anhaltenden Teuerungswelle verweist Sozialreferent Bürgermeister Christian Scheider daher erneut auf die Unterstützungsmöglichkeiten der Stadt Klagenfurt. Für viele Eltern ab Herbst wichtig: Die Erhöhung des Schulstartgeldes von 70 auf 100 Euro pro Kind!

## SCHULSTARTGELD

Ab 1. September können Rechnungen mit einem Ausstellungsdatum ab 1. August 2022 eingereicht werden. Pro schulpflichtigem, im gemeinsamen Haushalt lebenden Kind zwischen 6 und 16 Jahren, werden bis zu 100 Euro refundiert. Die Aktion läuft bis 31. Oktober 2022. Anspruchsberechtigt sind Alleinerzieherinnen und Alleinerzieher bis zu einem monatlichen Einkommen von brutto 1.600 Euro und Familien bis zu einem monatlichen Einkommen von brutto 2.800 Euro.

Infos: Infopoint Soziales

## STADTKARTE

Mit der Klagenfurter Stadtkarte können diverse soziale Aktionen (vergünstigtes Essen in der Volksküche, vergünstigter Eintritt in städtische Bäder, Einkaufen in den Sozialmärkten, Energiescheck, etc.) in Anspruch genommen werden. Voraussetzung dafür ist die österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft, ein monatliches Einkommen, welches den Netto-Ausgleichszulagen-Richtsatz für Alleinstehende nicht überschreitet oder der Bezug einer Pension mit Ausgleichszulage vorhanden ist.

Infos: 0463 / 537-4731

## 50PLUS CARD

Die 50plus Card erhalten alle Klagenfurter Bürgerinnen und Bürger ab 50 Jahren. Sie ermöglicht eine Reihe von Vergünstigungen in verschiedenen Geschäften.

Infos: Bürgerservice Soziales

## ESSEN AUF RÄDERN

Wer sich selbst kein warmes Essen zubereiten kann, dem werden von der Stadt Klagenfurt gute und günstige Menüs ins Haus geliefert. Für sozial schwache Personen mit geringem Einkommen bzw. für Ausgleichszulagenbezieher werden Ermäßigungen gewährt.

Anträge im Bürgerservice Soziales oder direkt in der Volksküche.

## STADTWERKE AKTION

Inhaber der Stadtkarte erhalten für den Tageseintritt in ein städtisches Strandbad sowie für den Kauf einer 24h-Buskarte bzw. einer Kurzstreckenkarte eine 50-prozentige Ermäßigung.

Infos: Bürgerservice Soziales

## HILFSFONDS DES BÜRGERMEISTERS

Eine weitere Möglichkeit, rasch zu helfen und zu unterstützen. Gerade in Notsituationen helfen diese Maßnahmen, die rasch zur Wirkung kommen, doppelt. Das gewährleistet auch der Hilfsfond des Bürgermeisters.

Infos: 0463 / 537-4715 oder 4732



Bürgermeister Christian Scheider  
Sozialreferent

„Die Stadt bietet Bürgern, die vor allem jetzt aufgrund der massiven Teuerungen in finanzielle Notlage geraten sind, ein engmaschiges Netz mit unterschiedlichen Hilfsangeboten. Wir wollen die Menschen auf keinen Fall im Stich lassen!“

## HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN

Hierbei handelt es sich um eine einmalige finanzielle Zuwendung vom Amt der Kärntner Landesregierung zur Abwendung einer sozialen Notlage.

Infos: Bürgerservice Soziales

## SOZIALHILFE

Die Sozialhilfe ist eine Unterstützung für Personen, die sich in finanziellen Notlagen befinden und ihren Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend abdecken können.

Anträge am Infopoint Soziales.

## ENERGIESCHECK

Der Energiescheck ist eine einmalige Unterstützung in Höhe von 70 Euro. Der Betrag wird direkt an die Stadtwerke Klagenfurt AG angewiesen.

Anträge im Bürgerservice Soziales.

## SOZIALFONDS

Menschen geraten oft unverschuldete in soziale oder finanzielle Not. Der Klagenfurter Sozialfonds kann hier rasch helfen.

Anträge / Infos: Infopoint Soziales.

## WILLKOMMENSPAKET

Zur Unterstützung erhalten Klagenfurter bei Geburt eines in Klagenfurt lebenden Kindes einmalig 70 Euro in Form von City Zehnern. Anträge sind in den Eltern- und Mutterberatungsstellen erhältlich.

Infos: 0463 / 537-4777 oder 4738

## SOZIALER TAXITARIF

Gegen Vorlage der Taxirechnung können beeinträchtigten Personen 80 % (maximal aber 44 Euro pro Monat) refundiert werden. Voraussetzung ist die österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft sowie der Behindertenpass mit definierten Zusatzeintragungen.

Infos: 0463 / 537-4731.

## ALLE ANLAUFSTELLEN IM ÜBERBLICK

**Infopoint Soziales** – Bahnhofstraße 35. Telefon: 0463 / 537-4777, 4739, 4713, 4830 ++ **Bürgerservice Soziales** – Paulitschgasse 13 / Passage. Telefon: 0463 / 537-4715, 4732, 4711

**Volksküche** – Südbahngürtel 50: Mittagessen für 4,63 Euro, Besitzer der Stadtkarte zahlen 1,18 Euro. Telefon: 0463 / 537-5353

**Sozial- und Gesundheitsprengel** – Südbahngürtel 50: Infos zum Thema Pflege und Betreuung für betroffene Angehörige. Telefon: 0463 / 537-4624

**Community Nursing** – Südbahngürtel 50: Pilotprojekt im Stadtteil Annabichl: Zur ärztlichen Versorgung wird eine Pflegeperson als Ansprechperson zur Verfügung gestellt. Telefon: 0463 / 537-3739, 3736, 4676 oder 0664 / 3465609.

**Seniorenbüro** – Lidmanskýgasse 22: Anlaufstelle für Bürger ab dem 50. Lebensjahr. Telefon: 0463 / 537-2753

## #STADTDERBEGEGNUNG



## After Work Markt

Es geht weiter mit chilligen DJ-Sounds, Livemusik von Kärntner Bands und kulinarischen Schmankerln aus der Alpen-Adria-Region! Vanessa Dolinger & Meli Stein singen am 26.8. „After Work“ am Benediktinerplatz, am 2. September spielen „Gran Turismo“ und am 9.9. „Acoustica“. Eintritt frei!

Info auf [www.after-work-klagenfurt.at](http://www.after-work-klagenfurt.at)

Foto: Bauer

## #STADTDERBEGEGNUNG

## Kultur in den Höfen

**Donnerszenen.** Jeden Donnerstag ab 16 Uhr gibt's Live-Musik, Literatur und Kleinkunst in den Innenhöfen der Stadt. Eintritt frei!

Die „Donnerszenen“ sind aus der Klagenfurter Altstadt nicht mehr wegzudenken. Diese Kombination: kleine, feine Kulturveranstaltungen in den schönsten, zum Teil privaten, Höfen der Stadt zu spielen, und das jeden Donnerstag bei freiem Eintritt – besser geht's kaum!

Bis einschließlich 25. August werden zwischen 16 und 22 Uhr pro Abend fünf bis sechs Orte mit je drei Sets bespielt. Versetzte Beginnzeiten machen es mög-

lich, mit Freunden und Familie gemütlich zu Fuß durch die Klagenfurter Innenstadt zu bummeln, gleich mehrere Konzerte an einem Abend zu besuchen und die Stadt zu erleben. In acht Wochen werden an die 45 verschiedene Veranstaltungen geboten, die mit Sicherheit für besondere Momente sorgen.

Das detaillierte Programm mit allen Bands, Höfen und Beginnzeiten auf [www.visitklagenfurt.at/donnerszenen](http://www.visitklagenfurt.at/donnerszenen)

Eine der beliebtesten Veranstaltungen in der Klagenfurter Innenstadt: die Donnerszenen!

Foto: Bauer



# Altstadt Zauber

**Großes Stadtfest.** Von 12. bis 13. August wird die Klagenfurter Innenstadt „verzaubert“! Straßenmusiker, Gaukler, Clowns, Akrobaten und der Großflohmarkt sorgen für einen Erlebnis-Stadtbummel der Sonderklasse!

IRIS WEDENIG

Wenn es bunt wird in der Innenstadt und Gaukler, Akrobaten und Straßenmusiker die Gassen und Plätze bevölkern, dann ist Altstadtzauber angesagt! Dieses Jahr steht die Kleinkunst im Mittelpunkt – es soll für Jung und Alt wieder so richtig zauberhaft werden.

Rockbands wie die „Blues Band Supercharged“, „Dr. Südbahn“, die „Ridin' Dudes“ u.a. werden auf zwei Hauptbühnen auf dem Neuen Platz und dem Hauptplatz auftreten, in den Gassen darf gestaunt werden: Hier gibt es Tanz, Feuerschlucker,

Clowns, Drehorgelspieler und vieles mehr. Nicht fehlen darf der Großflohmarkt auf dem Domplatz und in den Gassen rundum.

Neu im Programm ist „Tracht um den Lindwurm“. Das Brauchtumsfest am Sonntag verlängert den Altstadtzauber und lässt auf dem Neuen Platz die Volkskultur hochleben. Es spielen „Die flotten 4 aus Kärnten“, das „Bierbauer-Trio“ (12 bis 17 Uhr), ab 19 Uhr singen Kärntner Chöre.

Eröffnet wird schon am Donnerstag ab 17 Uhr: Auf dem Neuen Platz spielen die Ebersteiner Kirchtagmusik und Bernd Stubingers Partyband „Die Tiger“.

## #STADTDERBEGEGNUNG



Gehört zum Sommer: Ein Abend im „Burghofkino“. Foto: Volkskino

## Open-Air-Kino

Noch bis 25. August kommen Cineasten in Klagenfurt voll auf ihre Kosten. Im Openair-Kino im Burghof laufen Filme in Ori-

ginalfassung, Previews und Raritäten. Darunter „Geschichten vom Franz“, „Buena Vista Social Club“, der „Schnee leopard“ u.a. Kartenvorverkauf: Ruefa-Reisen Neuer Platz), Volkskino (ab 16.30 Uhr).



Foto: Eggenberger

## Kardinalplatz

Nur noch einmal finden heuer die „Vierteltöne“ am Kardinalplatz statt: am 19. August! Es spielen die Austro-pop- und Dialektband „MISunderstood“ (18 Uhr) und „Funk Fu“ (Funk, Pop, Jazz) ab 19 Uhr. Eintritt frei!

## Osterwitzgasse

„Kummts eina“ heißt es noch bis Ende August Samstag Abend in der Osterwitzgasse. Am 20. August gibts die „Swinging Strings“ live zu hören, am 27. August spielt „Acoustica“ mit Ramon Miles. Eintritt frei.



**KLASSIK IM  
BURGHOF**

13.8. Arcis Saxophon Quartett | R. Grimes | J. Blum  
 20.8. Ensemble Wien | mit Mitgl. der Wv. Philharmoniker  
 27.8. Erwin Steinhauer & seine Lieben  
 3.9. M. Gheorghiu | C. Butcaru | M. Traxl

Samstags um 11:00 Uhr

**Bis  
3.9.  
2022**

## #STADTDERBEGEGNUNG



Arcis Saxophon Quartett – am 13.8. im Burghof. Foto: KK

## Samstags um 11

Das Arcis Saxophon Quartett gestaltet die nächste Samstags-Matinée im Klagenfurter Burghof (13. August). Bis Anfang September sind noch das „Ensemble

Wien“ (20.8.), Erwin Steinhauer & seine Lieben (27.8.) und Mario Gheorghiu, Catalina Butcaru und Martin Traxl zu hören und genießen. Beginn: 11 Uhr.

### Tickets gewinnen

Wir verlosen Eintrittskarten zu den Konzerten. Email mit Kennwort „Klassik“ an [stadtzeitung@klagenfurt.at](mailto:stadtzeitung@klagenfurt.at)



**KLAGENFURT**  
AM WÖRTHERSEE

## KLAGENFURT IMMER IM BLICK



[www.facebook.com/klagenfurt](http://www.facebook.com/klagenfurt)



[www.instagram.com/klagenfurt](http://www.instagram.com/klagenfurt)



[www.twitter.com/klagenfurtstadt](http://www.twitter.com/klagenfurtstadt)



[video.klagenfurt.at](http://video.klagenfurt.at)



[www.linkedin.com/company/klagenfurt](http://www.linkedin.com/company/klagenfurt)

[www.klagenfurt.at](http://www.klagenfurt.at)

Infos aus erster Hand auf vielen Kanälen!

Ihre Stadtkommunikation

# Städtepartner 2.0: Gemeinsame Zukunft

**International.** Das Partnerstadt-Triumvirat Klagenfurt, Gorizia und Nova Goriza traf sich im Teatro Verdi in Görz zum Austausch über zukünftige Projekte. Eines der zentralen Themen war „Städtepartnerschaft 2.0: Gemeinsame Zukunft“.

Eine Städtepartnerschaft besteht aus gemeinsamen Geben und Nehmen. Doch dafür müssen einige Parameter definiert werden.

Deshalb war es das Ziel des Treffens, die gemeinsamen Interessen der Tourismusförderung zwischen den Partnerstädten zu definieren sowie neue Ziele und die Bereiche zu bestimmen, in denen die Vernetzung und die Arbeit auf lokaler Ebene gefördert werden können. Dies soll

auf Grundlage der bestehenden europäischen Programme (INTERREG Italien-Slowenien) und CERV (Citizens, Equality, Rights and Values) passieren. Einige mögliche gemeinsame Projekte wären das Alpen-Adria-Ticket für Museen, ein E-Radweg von Klagenfurt nach Gorizia und Nova Gorica, ein Alpen-Adria-Markt, ein Alpen-Adria-Golfplatz und eine Alpen-Adria-Kunstaustellung, die alle zwei bis drei Mo-

nate in einer anderen Stadt stattfinden soll.

Es wurde auch das Netzwerk von Akteuren, Ämtern, öffentlichen und privaten Einrichtungen sowie kulturellen Vereinigungen identifiziert, die interessiert und in der Lage sind, einen Kooperationsbeitrag zu leisten. Ende August werden die Inhalte bei einem gemeinsamen Workshop in Görz weiter vertieft und konkretisiert.

Bei der ersten Zusammenkunft nahmen seitens der Stadt Klagenfurt Europareferent Vizebürgermeister Prof. Mag. Alois Dolinar, seitens der Gemeinde Nova Gorica, Vizebürgermeister Simon Rosič und seitens der Gemeinde Gorizia der Stadtrat für Partnerschaften und Tourismus, Luca Cagliari, sowie der Stadtrat für Kultur und kulturelle Veranstaltungen, Fabrizio Oreti, teil.

DW



Vzbgm. Prof. Mag. Alois Dolinar  
Europareferent

„Hier wird jede Stadt Zuständige entsenden, die gemeinsam sinnbringende und nachhaltige europäische Projekte mit den Partnerstädten entwickeln. Ein paar konkrete Alpen-Adria-Projekte, die alle drei verbinden, wurden bereits angerissen und nun wird die Umsetzung diskutiert und erarbeitet.“

V. I. Direktorin für allgemeine Angelegenheiten Antonella Manto, Projektleitung Rossana Puntin, Stadtrat für Partnerschaften und Tourismus Luca Cagliari, Vzbgm. Prof. Mag. Alois Dolinar, GR a.D. Franco Hassek, Stadtrat für Kultur und kulturelle Veranstaltungen Fabrizio Oreti. Foto: Büro Dolinar

# Zukunft der Märkte mitgestalten

**Verbesserung.** Zur Weiterentwicklung der Klagenfurter Märkte wurde eine umfangreiche Befragung gestartet, deren Ergebnisse in das neue Marktleitbild einfließen. Teilnehmen kann man noch bis 31. August.

Vom Wochenmarkt in den Stadtteilen bis hin zum Benediktinermarkt – die Klagenfurter Märkte sind Aushängeschilder, welche nun nachhaltig weiterentwickelt werden sollen. Dazu wurde im Juli eine repräsentative Kunden- und Bevölkerungsumfrage gestartet, um die zukünftigen Wünsche und Bedürfnisse zu erheben.

„Die Stadt Klagenfurt hat ein sehr buntes Angebot an Märkten. Unser Ziel ist es jedoch, die Märkte als wichtige Nahversorger und Kommunikationsorte sowie Freizeit- und Tourismusattraktionen zu stärken und auszubauen“, betont Marktreferent Bürgermeister Christian Scheider. Durch die Teilnahme an der Umfrage hat jeder noch bis

31. August die Möglichkeit, die Zukunft der Klagenfurter Märkte aktiv mitzugestalten.

## Ganzheitliches Marktleitbild

Die Fragebögen liegen im Bürgerservicebüro im Rathaus und bei der Marktverwaltung am Benediktinerplatz auf. Außerdem kann man sich online auf [www.klagenfurt.at/marktumfrage](http://www.klagenfurt.at/marktumfrage) beteiligen. Die Umfrageergebnisse fließen in ein ganzheitliches Marktleitbild, welches ein Strategiehandbuch und Maßnahmenkataloge für jeden einzelnen Markt beinhaltet. **RS**

## ONLINE-UMFRAGE

[www.klagenfurt.at/marktumfrage](http://www.klagenfurt.at/marktumfrage)



Frisch und regional: Auf Klagenfurts Märkten wird gerne eingekauft! Zur Weiterentwicklung wurde vor Kurzem eine Kundenbefragung gestartet. Foto: Bauer

Kärntner  
**SPARKASSE** 

# IMMER EIN STARKER PARTNER.

Beständigkeit seit 187 Jahren.  
**Daheim. Persönlich. Vertraut.**

[kspk-welt.at](http://kspk-welt.at)

[kspk.at](http://kspk.at)

# STADTSENAT

(AUSZUG)

## Umfassende Strukturreform soll bereits 2023 wirken

**Verwaltung.** Mehr als 60 Einsparungspotenziale sollen künftig um rund 10 Mio. Euro das Budget entlasten.

Eine breit angelegte Strukturreform soll die Stadtverwaltung schlanker, kostengünstiger und effizienter machen. Auch Unter-

nehmen, an denen die Stadt Klagenfurt beteiligt ist, werden einer nachhaltigen Reform unterzogen. Um dieses Ziel zu errei-

chen, wird eine Neuordnung der Aufgaben in der Stadtverwaltung und auch in den ausgegliederten Unternehmen ins Auge gefasst.

### Erste Phase gestartet

In einer ersten Phase wurden Potenziale definiert, die nun dem Stadtsenat zur Beschlussfassung vorgelegt wurden. So beschloss der Stadtsenat in seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause

die Umsetzung von rund 60 Optimierungspotenzialen mit einem Gesamtvolumen von rund 10 Mio. Euro.

Eingebracht wurde das Vorhaben mittels gemeinsamen Sammelantrages durch Bürgermeister Christian Scheider, Vizebürgermeister Mag. Philipp Liesnig und Stadtrat Max Habenicht.

Erste Einsparungen sollen sich bereits im Budget 2023 bemerkbar machen.

## Lebensraum Bahnhofstraße

**Verkehr.** Pilotprojekt zur Verkehrsberuhigung der Bahnhofstraße verlängert.

Aus Sicht von Verkehrsexperten führte das Projekt „Lebensraum Bahnhofstraße“ bisher zur gewünschten Verkehrsberuhigung und befürchtete Verkehrsbehinderungen blieben aus. Gleichzeitig stieg im Laufe der letzten Wochen die Akzeptanz in der Bevölkerung, sodass eine steigende Besucherfrequenz in der zu verzeichnen war. Einstimmig wurde daher beschlossen, das Pilotprojekt bis Ende September zu verlängern.

## Schulstartgeld wird erhöht

**Soziales.** Finanziell benachteiligte Eltern erhalten 100,- Euro Schulstartgeld.

Auf Antrag des Sozialreferenten Bürgermeister Christian Scheider wird das Schulstartgeld auf 100 Euro erhöht. Die finanzielle Unterstützung wird mit komendem Schuljahr in Kraft treten. Alleinerzieherinnen und Alleinerzieher bis zu einem monatlichen Einkommen von brutto 1.600 Euro und Familien bis zu einem monatlichen Einkommen von brutto 2.800 Euro haben Anspruch. Es gilt für Kinder zwischen 6 und 16 Jahren.



Foto: SK / Wedenig

## Neubau Hülgerthpark

Für den geplanten Neubau und Neuausrichtung des Hülgerthparks soll ein strategischer Partner an Bord geholt werden. Dies wurde im Stadtsenat einstimmig beschlossen.

Der neue Partner soll sich sowohl für den Neubau als auch dann für den künftigen Betrieb des Altenwohn- und Pflege-

heims verantwortlich zeichnen. Mit dem Beschluss kann nun mit dem Ausschreibungsprozess für die Partnersuche begonnen werden. Den Antrag brachte Sozialreferent Bürgermeister Scheider ein, der betonte, dass bei der Auswahl des Partners auch die soziale Prägung der Stadt zum Ausdruck kommen soll.

**Hair-Beautys City-Arkaden**  
Ihre Wunsch-Haarfarbe mit Föhnen € 69,-

**Hair Elitär**  
1. Stock, neben MediaMarkt  
Tel. 500001

**Kurz-Haar Angebot Herren**  
nur Montag

Schneiden **Kurz-Haar** ohne Waschen € 18,-

**Belivia Hair:**  
Interspar-Durchlaßstraße - Tel. 42115

**Kurz-Haar Angebot Herren**  
nur Montag

Friseurinnen mit Praxis gesucht: 0684 / 263 79 80

**Rücken**  
**Hüfte** NEU  
**Knie** NEU

Therapie am Punkt

wirbelsäulen  
**STÜTZPUNKT**

Tel. 0463 42 87 55  
Klagenfurt | Gärtnergasse 55a  
www.wsp-klagenfurt.at

Facharzt für Orthopädie und  
orthopädische Chirurgie  
Wahlort aller Kassen

**dr**  
werner  
kanovsky

Abklärung und sofortige  
orthopädische Schmerztherapie  
bei akuten und chronischen  
Schmerzen am gesamten  
Bewegungsapparat

Tel. 0463 50 03 04  
Klagenfurt | Benediktinerplatz 7  
www.drkanovsky.at

# Einfach zum Klimaschutz

**Nachhaltig leben.** Bis 2030 sollen in Klagenfurt über 200.000 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden. Jeder kann ohne großen Aufwand mithelfen, indem Abfall vermieden und Müll richtig getrennt wird. Abfallberater geben Alltagstipps.

RAPHAEL SPATZEK

Die Unwetter und Hitzewellen in diesem Sommer machen es mehr als deutlich: Es ist jetzt höchste Zeit zu handeln, damit die Erderwärmung 1,5 Grad nicht übersteigt. Die Landeshauptstadt nimmt als Klimavorzeigestadt der EU an einem einzigartigen Projekt teil. Das erklärte Ziel: in den nächsten acht Jahren über 200.000 Tonnen CO<sub>2</sub> direkt einsparen.

Jeder kann dabei mithelfen, denn auch die Summe vieler kleiner Maßnahmen macht den Unterschied aus! Ein Mensch produziert im Durchschnitt 500 kg Müll pro Jahr. Dabei sind

viele der täglich anfallenden Abfälle vermeidbar. Die Abfallberater der Abteilung Entsorgung zeigen mit einfachen Praxistipps, wie man ohne großen Aufwand zum Klimaschutz beitragen kann, indem Müll – vor allem Plastik – vermieden und der Abfall richtig getrennt und entsorgt wird (siehe Infobox rechts).

## 26 kg Lebensmittel für den Müll

Jedes Plastikprodukt, insbesondere bei Verpackungen, auf das verzichtet bzw. welches richtig entsorgt wird, ist ein Schritt in die richtige Richtung. Alle Produkte, die wir im Alltag verwenden, benötigen für ihre Herstellung viel Energie und wertvolle

Rohstoffe. In Österreich wirft jede Person jährlich durchschnittlich 26 kg Lebensmittel in den Restmüll. Für die Produktion dieser enormen Mengen wurden rund 88.000 Liter Wasser eingesetzt. Die Herstellung von drei Bananen verbraucht so viel Wasser wie 26 WC-Spülungen.

## Maßnahmen gegen die Hitze

Dabei entsteht so viel CO<sub>2</sub> wie bei 350 Handyladungen. Die Herstellung von Lebensmitteln ist also mitunter extrem aufwändig. Sie gut zu lagern und restlos zu verbrauchen, zahlt sich also mehrfach aus.

Bei den hohen Temperaturen laufen vielerorts die Klimageräte

„Bei richtiger und konsequenter Mülltrennung sparen wir wertvolle Energie, Ressourcen und Rohstoffe. Wir beteiligen uns aktiv am Klimaschutz und tragen zur CO<sub>2</sub>-Einsparung bei.“

Stadträtin Sandra Wassermann  
Entsorgungsreferentin

auf Hochtouren. Dabei gibt es ganz einfache Maßnahmen, um die Hitze draußen zu lassen: bei Tag die Rollos runterziehen, Fenster schließen und in der Nacht, wenn es draußen kühler ist als drinnen, quer durch die Wohnung gut durchziehen lassen.

Im Gegensatz dazu kann die Anschaffung von Klimaanlage,

# Jesserniggstraße wird neu gestaltet

**Infrastruktur.** Noch bis Mitte November werden Fahrbahn, Gehwege und Grünflächen instand gesetzt bzw. neu geschaffen. Rund um die Baustellenbereiche sind verschiedene straßenpolizeiliche Maßnahmen erforderlich.

Nach verschiedensten Arbeiten an Versorgungsleitungen der letzten Jahre in der Jesserniggstraße wurde heuer die Neugestaltung und endgültige Oberflächeninstandsetzung von Fahrbahn, Gehwegen und Grünflächen in Angriff genommen. Aktuell läuft der 1. Bauabschnitt. Die Jesserniggstraße im Bereich vom Völkermarkter Ring bis zur Enzenbergstraße bleibt daher voraussichtlich bis 10. September gesperrt.

In dieser Zeit kommt es in der Kumpfgasse und Enzenbergstraße, im Bereich zwischen der Mießtaler Straße und Jesserniggstraße, zur Aufhebung der Einbahn. Ebenso erfolgt in der Tauerstraße, im Bereich zwischen der Gabelsbergerstraße und der

Jesserniggstraße, die Umkehrung der Einbahn in Richtung Norden.

## Bauarbeiten bis 12. November

Im 2. Bauabschnitt, vom 22. August bis 12. November, wird die Jesserniggstraße im Bereich von der Enzenbergstraße bis zur Siriusstraße komplett gesperrt. Hier gilt dann ein beidseitiges Halte- und Parkverbot. Einmündende Seitenstraßen werden je nach Bauabschnitt in die jeweilige Fahrtrichtung abgeleitet. Der Fußgänger- und Radverkehr wird gesichert umgeleitet. Grundstücks- und Hauszufahrten bzw. Hauseingänge bleiben für Anrainer frei zugänglich. Der KMG-Busverkehr ist von dieser Baustelle nicht betroffen. **RS**



Noch bis Mitte November läuft die Neugestaltung des Straßenraums in der Jesserniggstraße. Es kommt dabei zu Sperren. Foto: Baustellentagebuch

# beitragen und sparen

die viel Energie verbrauchen, teuer kommen.

## Abfallberater helfen weiter

Seit Längerem setzt die Stadt Klagenfurt auf eigene Abfallberater, die vor allem in Kindergärten und Schulen unterwegs sind. Sie motivieren dazu, nachhaltig Energie zu sparen und wertvolle Ressourcen zu schonen. Für Fragen zum Thema Abfall und Entsorgung können die Abfallberater unter 0463 537-3419 oder [entsorgung@klagenfurt.at](mailto:entsorgung@klagenfurt.at) kontaktiert werden. Auch online auf [www.klagenfurt.at/stadt-service/abfall-abwasser](http://www.klagenfurt.at/stadt-service/abfall-abwasser) gibt es Informationen und Tipps zur Abfallvermeidung und -trennung.



Nachhaltig: Im Büro von StR. Sandra Wassermann werden wiederverwendbare Jausenboxen, Trinkflaschen und Jute-Einkaufstüten verwendet. Foto: Wiedergut

## KLIMASCHUTZTIPPS

- Große (Plastik-)Verpackungen vermeiden, besser zu loser bzw. offener Ware greifen
- Getränke in Mehrwegflaschen kaufen spart Abfall und Rohstoffe
- Auf „Zero Waste“-Produkte, also abfallarme Produkte, achten
- Für Jause wiederverwendbare Behälter oder Bienenwachstücher statt Plastiksackerl oder Alufolie nehmen
- Leitungswasser trinken – das ist gesund und kostengünstiger und spart 100 Prozent Abfall gegenüber Wasser in Flaschen
- Reparieren und wiederverwenden, anstatt gleich entsorgen

[www.kaerntnermessen.at](http://www.kaerntnermessen.at)

MESSEGELÄNDE KLAGENFURT

**14. – 18. SEP. 2022**

**HERBST MESSE**

KLAGENFURT

[📺](#) [f](#) [📷](#) #herbstmesse2022

**NEU**

**THE WORLD OF COLOURS**

**DIE BAUMESSE IM HERBST**

**ALPE-ADRIA-KULINARIK**

**GAUDE PARK**

BEREITS AB 9. – 18. SEP. 2022

## LEBE COOL



Kinder und Jugendliche schreiben für Kinder und Jugendliche

## Schau, was du isst!

Eine abwechslungsreiche Ernährung ist gesund und gibt dem Körper viel Kraft. Damit wir Kinder wissen, was gesund ist, schauen wir in die Ernährungspyramide! Ganz unten in der Ernährungspyramide ist die größte Stufe. Dort findet man die Getränke. Wasser und ungesüßter Tee sind im Gegensatz zu Cola und Saft sehr gesund. Es ist wichtig, am Tag viel Wasser zu trinken. Besonders im Sommer bei warmem Wetter und beim Sport, um den Wasservorrat im Körper wieder aufzuladen. Als Nächstes findet man das Gemüse und Obst. Sie geben dem Körper wertvolle Vitamine. Getreide, Reis und Kartoffeln sind in der nächste Stufe zu finden. Wir haben gelernt, dass ein Vollkornweckerl uns viel länger satt macht als eine Semmel. Weiter oben sind die Milchprodukte. Auch gesunde Fette findet man hier. Davon sollst du schon weniger essen. Noch weiter oben sind Eier, Fleisch und Fisch. Es reicht, wenn man davon nur zwei oder dreimal pro Woche etwas isst.

Ganz oben in der Spitze befinden sich die Süßigkeiten. Damit sollte man sparsam umgehen, auch wenn es uns besonders gut schmeckt. Wenn man davon zu viel isst, kann man Bauchweh und Karies und andere gesundheitliche Probleme bekommen. Unser Tipp: Wenn man sich nicht so gut auskennt, einfach einen Blick auf die Ernährungspyramide werfen, sie gibt uns eine gute Orientierung.

VS 22/23 Wölfnitz  
Tagesbetreuung



Die Kinder im Hort Waidmannsdorf 1 hatten viel Spaß beim Bewegungsworkshop mit der Sportunion. Foto: Raunig

# Fit & sportlich im Sommerhort

**Bewegung.** Die Plattform Prävention hat gemeinsam mit der Sportunion einen Bewegungsworkshop im Sommerhort Waidmannsdorf organisiert. Einen Tag lang wurden lustige Bewegungsspiele ausprobiert, der Spaß stand dabei natürlich an erster Stelle, ganz nebenbei wurden Geschicklichkeit und Koordination trainiert.

Dass bei Kindern und Jugendlichen sportliche Aktivitäten in den letzten beiden Jahren zu kurz kamen, ist allgemein bekannt. Die Präventionsstelle der Stadt Klagenfurt möchte dem in verschiedenen Workshops zum Thema Bewegung und Sport entgegenwirken. Zum einen werden in den Schulen Initiativen gesetzt, nun wurde auch in der Sommerhort-Betreuung ein „Sporttag“ eingelegt.

Trotz der heißen Temperaturen hatten die Kinder des Hort Waidmannsdorf 1 gemeinsam mit den Trainern der Sportunion einen tollen Tag. Neben einem Parcourslauf, bei dem die Motorik der Kinder geschult wurde, gab es auch Übungen für die Koordinationsfähigkeit. Für eine kleine Abkühlung sorgte die Balanceübung, bei der die Kinder versuchten, einen Wasserbecher auf der Schildkappe zu tragen. Dazu brauchte es schon einiges an Geschicklichkeit und Konzentration der jungen Sportlerinnen und Sportler. JG



Stadtrat Mag. Franz Petritz  
Sport- und Gesundheitsreferent

„Es war wirklich großartig zu sehen, wieviel Spaß und Freude an der Bewegung die Kinder hier, trotz der hochsommerlichen Temperaturen, haben!“



Lust auf mehr Bildung?

**Matura kostenfrei  
am Abendgymnasium Klagenfurt**

**INFORMATIONSBEND**

**Donnerstag, 08. September 2022 – 19 Uhr**  
(mit Terminvoranmeldung)

**NEUEINSTIEG** ins Wintersemester 2022/2023  
Beginn: Montag, 12.09.2022, 18 Uhr

- Präsenzstudium (4 Abende)
- Fernstudium (2 Präsenzabende + Selbststudium)
- Externistenreifeprüfung
- Berufsreifeprüfung
- kostenfreier Schulbesuch
- flexible Modulplanung
- berufsbegleitend
- erwachsenengerecht
- individuelle Anrechnung von Vorkenntnissen

**ABENDGYMNASIUM KLAGENFURT**

9020 Klagenfurt, Ferdinand-Jergitsch-Straße 21  
Tel.: 0463/56925 (Achtung Ferienbetrieb)  
bg-klu-berufst@bildung-ktm.gv.at  
www.abendgym-klagenfurt.at  
(Online-Anmeldung ab sofort möglich)



# Gerechte Pensionsverteilung gefordert!

**Equal Pension Day.** Der 3. August markierte heuer jenen Tag, an dem Männer im Durchschnitt bereits so viel Pension erhalten haben, wie Frauen diese bis zum Ende des Jahres erhalten werden. Um ein Zeichen zu setzen, gibt es in ganz Österreich verschiedene Aktionen, in Klagenfurt wurden beim Strandbad Infolyer verteilt.

JULIA GLINIK

Das österreichische Pensionsystem orientiert sich leider immer noch an der Vollbeschäftigung ohne Erwerbsunterbrechungen – für Frauen ist dies ganz klar ein großer Nachteil. Denn viele der Arbeitnehmerin-

nen gehen in Karenz oder arbeiten im Laufe ihres Berufslebens in Teilzeit. Somit bekommen sie am Ende automatisch weniger Pension ausbezahlt. Im Durchschnitt sind es übrigens 150 Tage pro Jahr weniger oder 41,06 Prozent. Frauen leisten trotzdem nach wie vor den Großteil der so-

genannten unbezahlten Arbeit, wie etwa Kinderbetreuung, Haushalt, Betreuung von Angehörigen usw. Auch die aktuellen Teuerungen treffen vermehrt Frauen, die Gefahr in die Altersarmut zu schlittern, ist groß. Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass Frauen zudem öfter von der Mehrfachbelastung Homeoffice und Homeschooling betroffen waren.

Der 3. August ist jener Tag, an dem Männer bereits so viel Pension erhalten haben, wie Frauen diese bis zum Jahresende erst erhalten werden. Diese Pensionslücke muss geschlossen werden, es gilt: Gleicher Lohn für gleiche Arbeit, um am Ende der Berufsjahre auch die gleiche Pension zu bekommen! Um auf diese Ungerechtigkeit aufmerksam zu machen, hat das Frauenbüro der Stadt Klagenfurt im Strandbad eine Verteilaktion von Infobroschüren durchgeführt. Dass sich diese und weitere Aktionen bzw. Aufzeigen der Missstände aus-

zahlen, zeigt eine aktuelle Statistik des österreichischen Städtebundes: Die Höhe der Frauenpensionen hat sich im Vergleich zum Vorjahr österreichweit um zwei Tage nach hinten verschoben, also „verbessert“. Kärnten liegt im österreichweiten Vergleich übrigens auf Platz 2, hinter Wien.



Mag. Astrid Malle (Frauenbüro) mit Stadträtin Mag. Corinna Smrecnik und weiteren Kolleginnen aus dem Klagenfurter Frauenreferat bei der Flyer-Verteilaktion im Strandbad. Foto: Hude



Stadträtin Mag. Corinna Smrecnik  
Frauenreferentin

„Ob Kinderbetreuung, Hausarbeit etc., immer noch sind es vorwiegend Frauen, die diese Aufgaben schultern. Dass sie dafür auch noch 41 Prozent weniger Pension bekommen, ist ungerecht und inakzeptabel!“

[WWW.RUMPOLD.NET](http://WWW.RUMPOLD.NET)


  
**Rumpold**
  
TANK DICH GLÜCKLICH.

**HABEN SIE ES AUCH SATT?**  
**STÄNDIG STEIGENDE PREISE AN DER TANKSTELLE?**  
**WIR HABEN DIE LÖSUNG FÜR SIE!**  
**ALS RUMPOLD TANKKUNDE ERHALTEN SIE EINEN WOCHENFIXPREIS!**

Kommen Sie jetzt auf [www.rumpold.net/Tankstellen](http://www.rumpold.net/Tankstellen) und werden Sie Rumpold Tankkunde.  
 Pischeldorfer Straße 136 & Völkermarkter Straße 269, 9020 Klagenfurt

# Sportspaß für Lindwurm Kinder

**Sommersportschnuppern.** Das Klagenfurter Sommersportschnuppern ist für viele Kinder nicht nur eine Zeit des Ausprobierens und Entdeckens ihrer Talente, sondern in erster Linie jede Menge Spaß. Rund 2.700 Kinder aus der Landeshauptstadt waren heuer mit dabei!

Stand Up-Paddeln, BMX-Fahrradfahren, Orientierungslauf, Klettern, Baseball, Reiten, Segelfliegen, Skateboarden, Spikeball, Spiele mit und für Babys, Zirkusakrobatik – die Liste des Klagenfurter Sommersportschnupperns ist lang! 79 Kurse an über 250 Terminen gab es heuer und diese wurden von den kleinen Teilnehmern mit großer Begeisterung wahrgenommen.

„Ich bin stolz, dass durch die vielen Vereine, welche jedes Jahr beim Sportschnuppern mitmachen, Kinder und Jugendliche nicht nur Spaß an der Bewegung haben, sondern auch die Möglichkeit bekommen, ihre Talente für die eine oder andere Sportart

zu entdecken“, freut sich Sportreferent Stadtrat Mag. Franz Petritz über den Erfolg. Einziger Wehrmutstropfen: Aufgrund der schlechten Wetterprognose musste die große Abschlussparty am Kreuzbergl abgesagt werden. Die Sportschnupperpass-Verlosung findet aber trotzdem statt! Die Pässe können bis 19. August abgegeben werden:

- Per Post an: Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, DS Klagenfurt Sport, Siebenhügelstraße 107.
- Abgabe beim Portier im Rathaus Klagenfurt (Neuer Platz 1).
- Direkt in der Dienststelle Klagenfurt Sport (Stadion, Siebenhügelstraße 107).



Volleyball stand ebenfalls auf dem Programm des Sommersportschnupperns, zu dem auch Sportreferent Stadtrat Mag. Franz Petritz vorbei schaute.

Foto: Pessentheiner

GROSSE HILFE,  
GANZ NAH.



HILFSWERK

**DEIN Job bei UNS**

**WIR passen zusammen!**

- Pflegefachkraft
- Heimhilfe
- Psychotherapeut\*in
- Pädagogische Fachkraft

**Bewirb DICH jetzt!**

**[www.hilfswerk-ktn.at](http://www.hilfswerk-ktn.at)**





V.l.n.r.: Maximilian Grassberger, Hannah Poscheschnik (Juniorchefin), Emilie Poscheschnik (Seniorchefin), Elfriede Grassberger, Andreas Poscheschnik (Chef), Carmen Poscheschnik (Chefin), Stadtrat Max Habenschicht.

Foto: Büro Habenschicht

# 20 Jahre Treue wurden geehrt

**Tourismus.** Seit nun 20 Jahren zieht es die Familie Grassberger jeden Sommer nach Klagenfurt. Für ihre zwei Dekaden andauernde Treue wurden die Urlauber von Tourismusreferent Stadtrat Max Habenschicht geehrt.

Kontinuität und Treue sind zwei der wichtigsten Eigenschaften von Menschen. Denn durch sie bekommen wir ein Gefühl der Sicherheit und des Wohlbefindens. Treue gibt es allerdings nicht nur zwischen zwei Menschen, man kann auch einer Stadt treu sein. Genau diese Treue und Leidenschaft nach der Vielfältigkeit und Schönheit von Klagenfurt und Kärnten zieht die Familie Grassberger seit 20 Jahren in die Landeshauptstadt. In der Pension Biedermann in Viktring fand die Familie vor 20 Jahren ihr Sommerdomizil, welches seither jedes Jahr aufgesucht wird. Diese langjährige Verbindung zu Klagenfurt beruht auf der Familiengeschichte. So war einer der Söhne fünf Jahre in Viktring sesshaft.



StR. Max Habenschicht  
Tourismusreferent

„Es macht mich stolz, dass Klagenfurt für Familien ein so attraktives Feriendomizil ist, dass man uns über solch lange Zeit verbunden ist. Diese Bestätigung ist für uns als Stadt eine Auszeichnung und mit dieser Ehrung danken wir Familie Grassberger und freuen uns, dass sie uns noch viele weitere Jahre erhalten bleiben.“

Der zweite Sohn lebt in Triest und somit ist Klagenfurt mit der zentralen Lage für die Wiener Familie der ideale Treffpunkt. Stadtrat Max Habenschicht, als verantwortlicher Tourismusreferent,

hat es sich daher nicht nehmen lassen, die Familie Grassberger für die zwei Jahrzehnte dauernde Treue zu ehren. Als Geschenk bekamen sie eine Urkunde und das Klagenfurt-Buch. DW

**Treppen wieder schön und sicher**  
mit neuen Stufen nach Maß!

- ✓ Stufen in Echtholz, Vinyl oder Laminat
- ✓ Ohne Rausreißen in meist nur 1 Tag
- ✓ Der gute Kern der Treppe bleibt erhalten
- ✓ Die preiswerte und langlebige Lösung
- ✓ Während der Renovierung begehbar

PORTAS-Fachbetrieb  
Thomas Münzer - Tischlermeister  
Gerlitzenstr. 54 - 56 • 9521 Treffen  
**0 42 48/27 93**

Besuchen Sie unsere Ausstellung • [www.muenzer.portas.at](http://www.muenzer.portas.at)

**Die Lösung**  
ohne Rausreißen



**PORTAS®**  
Europas Renovierer Nr. 1

# Lakeside Park: Cyber City schreitet voran

**Beteiligungen.** Der Lakeside Park soll künftig auf einem neuen Standort mehr Platz bekommen. Der dazu gehöri-ge Managementvertrag ist bereits in Ausarbeitung und kann voraussichtlich im Herbst unterschrieben werden.

Der Lakeside Science & Technology Park zählt schon jetzt zu den führenden Forschungs- und Entwicklungsstätten in Österreich. Er ist ein wahres Aushängeschild für Klagenfurt. Auch bei Forschungsunternehmen ist der Lakeside Park äußerst beliebt, sodass es ständigen Bedarf an mehr Platz gibt.

Auf den im Westen der Stadt liegenden, stadteigenen Grundstücken zwischen Autobahnabfahrt Klagenfurt West und Minimundus (ehemalige Rohrer-Gründe) soll sich daher künftig der Technologiepark weiter aus-

weiten. Auf einer Fläche von rund 73.000 m<sup>2</sup> könnten weitere Forschungsbetriebe in den Bereichen Informations- und Kommunikationstechnologie, Elektronik und Mikroelektronik angesiedelt werden.

## Beirat ist konstituiert

Die dazu notwendigen Vorarbeiten sind bereits voll im Laufen. Die Ausarbeitung eines Managementvertrages, der die genaue Ausgestaltung der baulichen Gegebenheiten als auch die inhaltlichen Forschungsschwerpunkte des neuen Areals regelt, ist be-



Lakeside-Park/Foto: SK

Vizebürgermeister Philipp Liesnig  
Beteiligungsreferent

„Die neue Cyber City wird eine perfekte Ergänzung zum bestehenden Lakeside Park. Es entsteht eine hochattraktive Forschungseinrichtung mit vielen neuen Arbeitsplätzen.“

reits weit fortgeschritten. Auch ist ein Beirat mit Vertretern der Landeshauptstadt, der BABEG, des Lakeside Parks und des KWF bereits konstituiert. Dieser wird künftig die inhaltliche Ausgestaltung des Forschungsschwerpunktes am Standort sicherstellen.

Mit dieser Erweiterung könnte der Lakeside Park seinen internationalen Ruf als wichtiges Forschungs- und Entwicklungszentrum weiter ausbauen, was wiederum auch der Landeshauptstadt zugutekommen wird. **VU**



Foto: Wiedergut

# Klagenfurt setzt Maßnahmen zur Energieeffizienz

**Straßenbeleuchtung.** Auch in der Landeshauptstadt steht die Schonung von Ressourcen und die Reduktion des Energieverbrauches ganz oben. Deshalb werden nun diverse Beleuchtungen öffentlicher Gebäude früher abgedreht.

Bis jetzt war es so, dass öffentliche Gebäude bis Mitternacht bestrahlt wurden. In Anbetracht der aktuellen Energie-Situation wird sich hier nun etwas ändern: Ab 16. August wird die Abschaltung der Beleuchtung, wo es aufgrund eines separaten Stromkreises möglich ist, auf 22 Uhr vorverlegt.

„Ein kompletter Verzicht auf eine Anstrahlung ist aber grundsätzlich zu überdenken, zumal man aufgrund der Anstrahlung auch das subjektive Sicherheitsempfinden der Bürgerinnen und Bürger stärkt und die Atmosphäre der Stadt gestaltet. Dies wiederum wirkt sich auf die Innenstadt belebend aus“, erklärt Kli-

ma-, Umweltschutz- und Energiereferent Vizebürgermeister Prof. Mag. Alois Dolinar.

## EU-Klimavorzeigestadt

Klagenfurt ist als EU-Klimavorzeigestadt bekannt und bekam nicht umsonst den Zuschlag, um an der EU-Mission „100 climate neutral and Smart Cities“ teilzu-

nehmen. Bis 2030 will Klagenfurt Klimaneutralität erreichen. Um diese Klimaziele zu erreichen, sind mitunter auch Nachschärfungen im Energiebereich nötig. Einer der wichtigen Schritte in diese Richtung ist die geplante vorzeitige Abschaltung der Beleuchtungen öffentlicher Gebäude. **DW**

## LEBE SICHER



Kontrollinspektor Claus Kügerl  
Stadtpolizeikommando Klagenfurt

## Vor dem Verreisen unbedingt beachten

Damit es nach dem Urlaub keine unliebsamen Überraschungen gibt, sollten einige Sicherheitstipps beachtet werden. Die Eingangstüre immer zweifach zusperren und alle Fenster, Balkon- und Terrassentüren verschließen. Fenster nicht gekippt lassen! Vermeiden Sie Zeichen Ihrer Abwesenheit. Mit ein wenig Nachbarschaftshilfe können Briefkästen regelmäßig geleert und Werbematerial beseitigt werden. Vorsicht beim Posten von aktuellen Urlaubsfotos in diversen sozialen Medien. Lassen Sie Beleuchtung und Radio mit Hilfe einer Zeitschaltuhr zu unterschiedlichen Zeiten an- und ausgehen. Am besten die Nachbarn darüber informieren und Kontaktdaten für den Notfall austauschen. Es empfiehlt sich, die gesetzlichen Vorschriften des betreffenden Reiselandes sowie Notrufnummern und die Adresse der nächsten österreichischen Vertretungsbehörde zu kennen. Achten Sie darauf, wie lange Ihr Reisepass noch gültig ist. In bestimmten Staaten muss dieser noch eine bestimmte Zeitspanne nach der Einreise Gültigkeit haben. Der nationale Führerschein gilt auf Reisen nicht als Personaldokument! Legen Sie Kopien von Dokumenten an oder notieren Sie die Passnummer, die Ausstellungsbehörde und -datum sowie die Gültigkeit. Getrennt vom Original verwahren!



Die beiden zuständigen Referentinnen der Stadt Klagenfurt, Stadtplanungsreferentin Stadträtin Mag. Corinna Smrecnik und Straßenbaureferentin Stadträtin Sandra Wassermann waren kürzlich in Harbach, um sich die Baufortschritte zum Mobilitätsknoten anzusehen. Foto: Hude

# Mobilitätsknoten wächst weiter

Das Smart-City Vorzeigeprojekt „hi Harbach“ schreitet zügig voran. Neben den Bauarbeiten für die neuen Wohnungen und Geschäftsflächen entsteht erstmals ein multimodaler Mobilitätsknoten in Klagenfurt. Dafür wurde ein eigener Mobilitätsvertrag mit allen Beteiligten (Stadt, Diakonie de La Tour sowie gemeinnützige Wohnbauträger) geschlossen. Welche Angebote es zusätzlich geben wird, lesen Sie in der Info-Box (unten). Bewohner wurden zudem vorab informiert, dass es pro Wohnung nur einen PKW-Abstellplatz geben wird. Als Alternative werden mit der Mobilitätskarte zahlreiche Angebote zur Verfügung gestellt.

## ZUM THEMA

### Welche Mobilitäts-Angebote wird es in Harbach geben?

- # Ein öffentlich zugängliches E-Carsharing-System mit mind. 2 Autos
- # Eine Nextbike-Fahrradverleihstation mit 10 Leihfahrrädern, einer E-Nextbike-Fahrradverleihstation mit 6 Elektrofahrrädern und zwei Elektrolastenfahrrädern
- # Eine Fahrradservicestation
- # Eine Fahrradabstellanlage mit Platz für 10 Fahrräder
- # Errichtung einer Trolleyboy-Leihanhänger-Station mit 10 Fahrradanhängern
- # Vier öffentliche E-Ladetankstellen und eine Schnellladestation
- # Errichtung einer Paketbox
- # Hi Harbach Mobilitätskarte: Pro Wohneinheit wird den Bewohnern im ersten Jahr eine (im Haushaltsgefüge) übertragbare Mobilitätskarte im Wert von 390 Euro zur Verfügung gestellt.



## KINDER BALLETT

Klagenfurt

ANMELDUNG & INFO

Donnerstag

15.9.2022

von 16:30 bis 18:30

Kurse ab 19.9. Kinder ab 3 Jahre.

SICHER DIR DEINEN PLATZ!

go2o Klagenfurt  
Waldmannsdorferstr. 84

TANZSCHULE HUBER

☎ 0664/111 95 76

✉ info@tanzschule-huber.at

www.tanzschule-huber.at

# UMWELT

## LEBE NATÜRLICH



Mag. Bernadette Jobst  
Abteilung Umweltschutz

### Altglas entsorgen

In Österreich werden rund 266.700 Tonnen Altglas pro Jahr gesammelt. Jede richtig entsorgte Glasverpackung wird dem Recycling übergeben, weil Altglas der wichtigste Rohstoff für die Glasproduktion ist. Zum Altglas zählen: Flaschen (Wein- und Saftflaschen, Flaschen für Essig, Öl etc.), Konservengläser (Gläser für Marmelade, Gurken, Pesto etc.), Parfümflakons, Medizinfläschchen, Einweg-Gewürzmöhlen aus Glas und gläserne Flaschenverschlüsse. Ungefärbtes Verpackungsglas gehört zum Weißglas, gefärbtes zum Buntglas. Lebensmittelgläser müssen fürs Recycling nicht ausgewaschen werden. Auslöffeln und Austrinken reichen. Aus hygienischen Gründen kann es vor allem im Sommer sinnvoll sein, Lebensmittelgläser auszuspülen. Honiggläser sollten zum Schutz der Bienen ausgewaschen werden. Flachglas (Fensterglas, Windschutzscheiben etc.), Glasgeschirr (Trinkgläser, Vasen etc.), hitzebeständige Einmachgläser, Glühbirnen, Spiegel, Opalglas, Bildschirme, Halogenglühbirnen, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren gehören zum Fachhandel oder zur Problemstoffsammelstelle. Eine Bitte im Sinne der Anwohnenden: Glas einwerfen nur zwischen 7 und 19 Uhr und nicht an Sonn- und Feiertagen!



An Spitzentagen tummeln sich bis zu 60 Wassersportler pro Stunde am Lendspitz. Abstandspiloten weisen auf die Grenze zum Natura 2000 Gebiet hin, was allerdings nicht immer wahrgenommen wird. Fotos: Fikar, Wiegele

## Mehr Rücksicht auf das Naturschutzgebiet

**Natur.** Eine Informationskampagne im und abseits des Wassers soll auf das sensible Natura 2000 Gebiet Lendspitz aufmerksam machen.

RAPHAEL SPATZEK

Für den Menschen ist der Wörthersee ein beliebter Erholungsraum. Vielen, oft geschützten, Tierarten dient das kühle Nass als Lebensraum. Diese unterschiedlichen Nutzungsweisen bedeuten Interessenkonflikte, wie sich am Beispiel des Natura 2000 Schutzgebietes Lendspitz-Maierigg zeigt. Hier ist es seit der ersten Zählung 2017 zu einer Zunahme von Stand-Up-Paddlern um 230 Prozent gekommen. Das bedeutet, dass sich an Spitzentagen im Juli und August innerhalb einer einzigen Stunde 50 bis 60 SUPs gleichzeitig im Vorfeld des Seeabflusses aufhalten.

### Aufklärungsarbeit leisten

Zwar wird der Schilfgürtel und die Schwimmpflanzen hinter den 2021 gesetzten Abstandspiloten von 90 Prozent der SUPs als Ruhezone respektiert. Die orangen Bojen werden als Schutzgebietsgrenze jedoch noch nicht

ausreichend wahrgenommen. Mit dem Kooperationsprojekt „City meets Nature“ setzt die Stadt jetzt vermehrt auf Bewusstseinsbildung am See. Eigene Ranger sind mit Booten unterwegs und leisten Aufklärungsarbeit. In der Bildungsabteilung des Magistrats baut man ebenfalls auf Aufklärung und Information. „Das Bewusstsein innerhalb der Bevölkerung für das Schutzgebiet ist gestiegen. Das Naturjuwel ist ein wertvoller Naturerfahrungsraum für die Bevölkerung und soll in seiner Integrität erhalten bleiben“, betont Bildungsreferent Vizebürgermeister Mag. Philipp Liesnig.

### Umfassende Infos online

Auch die städtische Abteilung für Klima- und Umweltschutz bietet umfassende Informationen auf [www.klagenfurt.at](http://www.klagenfurt.at). „Mit dem Wissen steigt die Wertschätzung für das Naturjuwel. Stand Up Paddling ist an sich eine ruhige, naturfreundliche

Sportart“, so Klima- und Umweltschutzreferent Vizebürgermeister Mag. Alois Dolinar.

Die ständige Frequenz im Naturschutzgebiet bedeutet Störung und Stress für Vogelwelt und Fische. Ein neues Lenkungssystem mit Informationsschildern bei Einstiegsstellen soll Abhilfe schaffen. Darauf ist via QR-Code die Seekarte abrufbar, welche die Schutzzonen abbildet. Eines muss allen Gästen im Naturschutzgebiet Lendspitz klar sein: Nur gemeinsam und mit viel Rücksicht, Fairness und Verständnis für die Lebensweisen der zu schützenden Tierarten wird es möglich sein, das Natura 2000 Gebiet zu erhalten.

### ZUM THEMA

Für Interessierte läuft ein Laien-Monitoring, bei dem Tierbeobachtungen gemeldet werden können:

[www.klagenfurt.at/stadtservice/klima-umwelt/naturschutz](http://www.klagenfurt.at/stadtservice/klima-umwelt/naturschutz)

# Richtiger Umgang mit Stadtauben

**Wichtige Infos.** Die Tauben sind von der Klagenfurter Innenstadt nicht mehr wegzudenken. Damit sie allerdings nicht zur unerträglichen Belastung werden, bedarf es einiger Dinge zu beachten.



Wohnungs-, Klima- und Umweltschutzreferent Vizebürgermeister Prof. Mag. Alois Dolinar und Robert Gutzelnig, Hausbesorger der Fischlstraße 45, weisen darauf hin, die Tauben nicht zu füttern. Foto: Büro Dolinar

Die grauen Vögel sind vom Stadtbild nicht mehr wegzudenken. Fotos: Wiedergut



DORIAN WIEDERGUT

Das Leben als Taube ist umfangreich: Brieftauben im Krieg, Friedenstauben mit dem Olivenzweig im Schnabel oder Tureltauben als Allegorie der Liebe – die kleinen Vögel wurden im Laufe der Menschheitsgeschichte zu unseren Begleitern. Doch neben Fächer-, Mähnen- und Diamanttauben gibt es eine weitere Art, die etwas in Verruf geraten ist: Die Straßen- bzw. Stadtaube.

Der graue Vogel mit den roten Augen ist von Städten nicht mehr wegzudenken, obwohl sich viele Bewohner sicher wünschen, dass die „fliegenden Ratten“ endlich verschwinden würden. Die Vögel halten sich bevorzugt an verschachtelten Gemäuern alter Gebäude, auf Gesimsen oder Denkmälern auf und breiten sich aufgrund der günstigen Lebensumstände stetig aus. Diese Vermehrung der Vögel beinhaltet natürlich auch einen Anstieg der Kotproduktion – sehr zum Leidwesen der Hausbewohner. Defäkieren die Vögel auf Balkon und Fenstersims, so ist das nicht nur ein störender Anblick, sondern auch eine im wahrsten Sinne des Wortes ätzende Angelegenheit.

Für einen gesunden Taubenbestand in der Stadt und dass Vögel und Menschen harmonisch zusammenleben können, bedarf

es einiger Dinge zu beachten.

## Vögel nicht füttern

Besonders ältere Herrschaften möchten den Vögeln etwas unter die Flügel greifen und sie mit Brotstücken und Ähnlichem stärken. Die sehr einseitige Fütterung gefährdet aber den gesunden Bestand. Die Vögel werden träge, schwach, immer fetter und damit anfällig für Parasiten (Bakterien, Viren, Milben, Würmer, Flöhe usw.). Bereits im Februar 1999 wurde für Klagenfurt ein Taubenfütterungsverbot in Abstimmung mit Tierschützern und Vogelkundlern erlassen. Darüber hinaus gibt es eine Verordnung des Gemeinderates vom 04.04.2006, welche das Füttern der Tiere verbietet, um die Taubenplage zu bekämpfen. Das Ordnungsamt kontrolliert die Einhaltung dieser Verordnung.

## Netze richtig anbringen

Auch bei den Netzen für Balkone gibt es ein paar Richtlinien. Die Netze müssen feinmaschig und schwarz sein und dürfen nur im Inneren der Balkone angebracht werden! Nicht jedoch an Feuerstiegen oder Bereichen, die aus brandschutztechnischen Gründen frei bleiben müssen. Feinmaschig und schwarz, weil diese kaum sichtbar sind und zu einem einheitlichen Ortsbild beitragen.



# WIRTSCHAFT

## Italienisches Lebensgefühl zieht am Benediktinermarkt ein

**La Terrazza.** Klagenfurts erste Proseccobar öffnet Ende des Monats ihre Pforten! „La Terrazza“ soll das Fernweh nach Italien stillen und Treffpunkt für Genießer und Fans des „dolce Vita“ am Benediktinermarkt werden.

Die ehemalige Selchkammer am Benediktinermarkt wird momentan komplett umgebaut und strahlt schon sehr bald in neuem Glanz. Mit dem Namen „La Terrazza“ eröffnen Petra und Mario Glantschnig eine Proseccobar mit italienischen Gaumenfreuden. Neben hauchfein geschnittenem Prosciutto in Kombination mit täglich frischen italienischen Spezialitäten und Weinen, wird das Konzept durch einen Verkaufsshop mit ausgewähltem Prosecco und weiteren Köstlichkeiten aus dem Alpen-Adria-Raum abgerundet.

„Zusammen sein, essen und genießen – direkt hier im Her-

zen der Stadt, im Herzen des Alpen-Adria-Raums“, verspricht die Familie Glantschnig. Neben dem schmackhaften Produktangebot gibt es noch eine wahre Besonderheit im La Terrazza: Die Familie Glantschnig konnte nämlich den Prosecco-Weltmarktführer Mionetto für ihr Unternehmen gewinnen! Bis zum langersehten Einzug war es aber ein langer Weg: „Wir sind im September letzten Jahres stolze Eltern geworden. Durch die drei Lockdowns und den Ukrainekrieg wurde der Umbau echt zur Challenge, aber wir sind froh, nun endlich loslegen zu können!“

DW



Marktreferent Bürgermeister Christian Scheider besuchte Petra und Mario Glantschnig in der neuen Proseccobar „La Terrazza“ am Benediktinermarkt.

Foto: Wiedergut

## Schärdinger Standort ausgebaut

**Fit für Export.** Vor wenigen Wochen wurden die Bauarbeiten des neuen Auslieferungszentrums von Schärdinger in Klagenfurt abgeschlossen. Von hier aus wandern nun die Milchprodukte in den Orient.

Vor allem im asiatischen Raum sind österreichische Milchprodukte begehrte Ware. Die Molkelei in Klagenfurt ist Schärdingers Tor dorthin. Von hier aus werden Produkte über die Häfen Koper und Triest bis nach China verschifft. Um die wachsende Nachfrage bedienen zu können, wurde nun der Standort in Klagenfurt um ein Auslieferungszentrum erweitert.

„Durch das neue Lager- und Auslieferungszentrum wurden

auf einer Fläche von 2.000 m<sup>2</sup> 5.000 Palettenstellplätze geschaffen. Nun sind unsere Produkte von der Anlieferung des Rohstoffes bis zur Verladung am LKW oder Container in unserer Hand“, so die Werksleiterin von Klagenfurt, Ing. Eva Streit.

Das Werk in Klagenfurt ist auf Produkte in 100% Recycling-PET-Flaschen, haltbare Produkte und auf Eisgrundmassen für die Systemgastronomie spezialisiert.

DW



Die Berglandmilch ist das größte österreichische Milchverarbeitungs- und Vertriebsunternehmen mit neun Standorten und steht im alleinigen Eigentum von mehr als 9.000 Milchbauern. Einer der Standorte ist in Klagenfurt.

Fotos: Berglandmilch

## NEU IN KLAGENFURT

### Vivi's Frozen Joghurt

Vivi's Frozen Joghurt in den City Arkaden steht für leckeres Frozen-Joghurt-Eis mit einer riesigen Auswahl an Toppings. So kann man sein eigenes individuelles Frozen-Joghurt-Eis kreieren und immer wieder neu kombinieren. Sei es fruchtig, nussig oder schokoladig, der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Die Leichtigkeit und Verträglichkeit von Joghurteis mit qualitativ hochwertigen Toppings ergeben den Geschmack des Sommers!

Facebook: Vivi's

Foto: CityArakden/Vivi's



### Tinka

Tinka ist ein junges Label aus Klagenfurt, das sehr viel Wert auf Persönlichkeit, Einzigartigkeit & Handarbeit legt. Mit viel Liebe zum Detail werden von der jungen Klagenfurterin Selina Kutej hochwertige Stoffe in vielen Farben & Mustern zu tollen modischen Accessoires verarbeitet. Es entstehen trendige Scrunchies, Haarbänder, Handytaschen u.v.m. Unter [www.mittinka.at](http://www.mittinka.at) kann man gleich los-hoppen.

Facebook: mit.tinka

Foto: Selina Kutej



### Al Tavoliere

Italienisch essen, trinken & einkaufen! Das Restaurant in der Lidmanskýgasse 25 bietet traditionelle Gerichte – hausgemacht und frisch, und das 24 Stunden täglich. Neben der Möglichkeit, im Lokal zu essen oder sich bequem alles nach Hause liefern zu lassen, steht ein 24h-Automat zur Verfügung. Dieser wird mit täglich frisch zubereiteten Speisen und Produkten, wie Pastagerichten, Panini, Wein u.v.m., bestückt.

[www.tavoliere.at](http://www.tavoliere.at)

Foto: Al Tavoliere





  
**KLAGENFURT**  
 AM WÖRTHESSEE

**Hol dir die**  
**FRISCHE**  
**heim,**  
**kauf auf Klagenfurts**  
**Märkten ein.**


  
**BenedictinerMARKT**  
 Montag bis Samstag

**Wochenmarkt Viktring**  
 jeden Freitag

**Wochenmarkt Waidmannsdorf**  
 Mittwoch und Samstag

#klagenfurtkauftlokal #klagenfurtermaerkte  
 f / klagenfurtermaerkte

**Wir sind für dich da!**

# KULTUR

## Stadt vergibt Kunst-Stipendium

**Förderung.** Künstlerinnen und Künstler aus den Bereichen Bildende Kunst, Fotografie und/oder Neue Medien können sich um das Arbeitsstipendium 2023 im slowenischen Smartno bewerben. Die Bewerbungsfrist endet am 30. November 2022.

Der mittelalterliche Ort Smartno ist eine märchenhafte Region, die idyllisch zwischen Olivenbauern und Winzern in der slowenischen Goriska Brda liegt. Nicht umsonst wird die Gegend auch als „slowenische Toscana“ bezeichnet. Dort befindet sich auch das Künstleratelier der Stadt Klagenfurt. Jedes Jahr schreibt die Stadt dafür ein Stipendium in der Höhe von 3.000 Euro aus. Bei freier Miete für maximal fünf Mo-

nate können Künstlerinnen und Künstler dort arbeiten und sich von der Umgebung inspirieren lassen. Die entstandenen Werke werden im darauffolgenden Jahr im Living-Studio der Stadtgalerie präsentiert. Die Vergabe des Stipendiums erfolgt nach Bewertung einer Fachjury. U.a. David Maier, Marco Lipuš, Eduard Lesjak, Marlies Liekfeld-Rapetti oder Paul Kulnig haben das Stipendium bisher erhalten.



Die Region der Goriska Brda bildet den perfekten Rückzugsort für künstlerisches Schaffen.

Foto: KK (Archiv)

### KONTAKT

Bewerbungen bis 30. November 2022 an:  
Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Kultur, Theatergasse 4,  
E-Mail: kultur@klagenfurt.at  
Infos: www.kultur.klagenfurt.at · 0463 / 537-5227

## Gustav Mahler und der Eros

**Schauspiel.** Am 14. August wird das Gustav-Mahler-Komponierhäuschen erneut zur Theaterbühne. Gezeigt wird die turbulente Gefühlswelt des Ausnahmekomponisten anhand von Gedichten, Briefen, Tagebüchern usw.

Er war impulsiv, ungestüm und launisch: Gustav Mahler liebte und lebte stürmisch. Für die Frauen in seinem Leben kein leichtes Unterfangen. In dem Schauspiel „Gustav Mahler und der Eros“ zeigen Sabine Kristof-Kranzelbinder (Schauspiel), Roman Pechmann (Akkordeon), Robert Rasch (Gesang) und Thomas Unterrainer (Klarinette) was wir anhand von Aufzeichnungen, Briefen, Tagebüchern usw. heute über die Sehnsucht und Liebe von Gustav Mahler wissen.

Am 14. August, 11 Uhr, im Gustav Mahler Komponierhäuschen in Maier-nigg, freier Eintritt. Bei Regenwetter entfällt die Veranstaltung.



In der malerischen Umgebung ober Maier-nigg befindet sich das Gustav-Mahler-Komponierhäuschen und wird in „Gustav Mahler und der Eros“ zur Bühne. Foto: Krainz (Archiv)



Die Kunstinstallation „Lärmschutz“ von Folke Köbberling ist ab 12. August im Lendhafen zu sehen. Foto: Lendhauer (KK)

## Neue Lendart: „Lärmschutz“

Die neue temporäre Kunstinstallation im Lendhafen wurde von Folke Köbberling gestaltet. Unter dem Titel „Lärmschutz“ hat die Künstlerin die besonderen Herausforderungen (Straßenverkehr, Akustik, die kesselartige Lage des Hafens etc.) des Lendhafenviertels künstlerisch zusammengefasst, mit sogenannten Luftschallabsorbieren aus Roh-

wolle. Zu sehen ist „Lärmschutz“ ab 12. August, Eröffnung ist um 19.30 Uhr. Zusätzlich werden von 12. bis 15. August an der südlichen Böschung des Lendkanals drei bis vier Schafe weiden. Damit soll der Rohstoff Wolle noch deutlicher mit Lebewesen in Verbindung gesetzt werden.

Weitere Informationen auf [www.lendhafen.at](http://www.lendhafen.at)

# Glanz oder Düsternis!?

**Körper\_Kunst.** Die Stadtgalerie Klagenfurt präsentiert im hauseigenen „Living Studio“ Arbeiten der aus Velden stammenden, international anerkannten MakeUp-Artistin Birgit Mörtl. Sehenswert!

IRIS WEDENIG

Birgit Mörtl ist eine international anerkannte und mehrfach ausgezeichnete Künstlerin und Designerin. Ihre künstlerischen Schwerpunkte liegen in den Bereichen Bodypainting, insbesondere Special Effects in Verbindung mit Fashion Design sowie Airbrush, Malerei, Kunst, Installation, Kostüme, Skulpturen, Dekoration, Setdesign, Ausstattung und Fotografie.

In ihrer aktuellen Ausstellung „Déjà-vu – Glanz und Gloria der Perspektive oder düsteres diffuses Ich“ lädt die Künstlerin anhand zahlreicher Bilder, Skulpturen und Fotografien dazu ein, einen fast schon pathetischen Blick auf die faszinierende und zugleich erschreckende Polarität des Themas „Déjà-vu“ zu entwickeln. Mörtl regt zur kritischen Reflexion des (vermeintlich) Wiederholten an und zeigt gleichzeitig anhand perspektivischer Vielfalt das Potential der Wiedergeburt des Alten auf.

Die Ausstellung ist bis 4. September im „Living Studio“ zu sehen. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Eintritt frei.

Nur eines der zahlreichen Werke von Birgit Mörtl – zu sehen in der Klagenfurter Stadtgalerie. Foto: KK



## Im Stil der großen Meister

**Stadtgalerie.** Der renommierte serbische Künstler Goran Djurović zeigt sein faszinierendes Werk erstmals in Österreich. In „Future of the Past“ präsentiert er rund 70 klein- und großformatige, teils brandaktuelle, Ölgemälde.

Eine tiefe Liebe zur Malerei und scharfe Beobachtungsgabe sind in der Kunst Goran Djurovićs eng miteinander verknüpft. In seiner Malweise, die geprägt ist durch Lichtregie, dicken mehrschichtigen Farbauftrag, Hell-Dunkel-Kontrast und gedeckte Farbigkeit, schöpft Goran Djurović aus den Tiefen der Kunstgeschichte und greift auf die alten Meister wie Rembrandt oder Goya zurück: „Bei beiden beeindruckt mich besonders ihre Peinture, mit der sie so wunderbar Geist und Seele umsetzen“, so der 1952 in Belgrad geborene Künstler. Die Ausstellung ist noch bis 11. September zu sehen.



Die Stadtgalerie Klagenfurt präsentiert erstmals in Österreich die beeindruckenden Werke von Goran Djurović. Foto: Gerhard Maruer

## SPORT

# Klagenfurterin Rosa Donner holt Silber bei Junioren-Europameisterschaft

**Edelmetall.** Nach Bronze im Vorjahr sicherte sich Rosa Donner mit ihrem Vorschoter Sebastian Slivon bei der 470er Junioren-EM den 2. Rang. Mit diesen Leistungen zählt das Segelteam zu den besten Junioren Europas.

Das Segeln erlernte sie im zarten Alter von drei Jahren von ihrem Opa am Wörthersee. Seit 2014 ergattert Rosa Donner regelmäßig Podestplätze und Medaillen im internationalen Segelsport. Mit ihrem Vorschoter Sebastian Slivon holte die 18-jährige Klagenfurterin im Vorjahr schon Bronze bei der 470er Junioren-EM in Formia (ITA).

## Zwei junge Erfolgsgaranten

Die beiden sind seit Jahren Garanten für internationale Erfolge. Das nächste Edelmetall folgte Ende Juli, wieder bei der Junioren-EM, diesmal in Vilamoura (POR). „Es war unsere schwierigste EM,

die wechselnden Windbedingungen brauchten viel Umstellung. Wir konnten am vorletzten Tag drei solide Wettfahrten absolvieren“, fasst Donner zusammen. Auch OeSV-Trainer Florian Reichstädter, selbst dreifacher Olympionike im 470er, zeigte sich äußerst zufrieden: „Für das junge OeSV-Team war es wieder eine Bestätigung mehr, dass sie zu den besten Junioren Europas zählen.“

Auch privat läuft es für die Klagenfurterin 2022 ganz nach Plan. Noch vor der EM-Teilnahme in Portugal hat Rosa die Matura im SSL Klagenfurt erfolgreich bestanden. **RS**



Donner und Slivon segelten in Portugal zu EM-Silber. Foto: Florian Reichstädter

# Ganz Kärnten läuft zum 21. Mal

**In Bewegung.** Von 26. bis 28. August findet die beliebte Laufveranstaltung wieder mit der Running City und dem Zieleinlauf in der Ostbucht am Metnitzstrand statt.

Nachdem man aufgrund der Pandemie im Vorjahr den Zieleinlauf in das Wörthersee Stadion verlegen musste, verwandelt sich der Metnitzstrand in der Ostbucht heuer wieder für drei Tage, von 26. bis 28. August, in die „Kärnten Lläuft Running City“. Den Auftakt am Freitag macht der Night Run.

Die 4,3 km können sowohl einzeln als auch im 3er-Team bewältigt werden. Es soll dabei aber vor allem der Spaß im Vordergrund stehen. Mit etwas Glück wird das kreativste Laufkostüm zum besten Outfit gekürt. Nach dem Lauf findet direkt in der Running City die Eröffnungsfeier, Runners Party und ein ko-



Kärnten Lläuft kehrt mit der Running City an den Metnitzstrand zurück. Foto: MJK

stenloses Kabarett mit „Tricky Niki“ statt.

Am Samstag folgen Hundelauf, Junior Marathon, Maskottchenlauf, Bambini Sprint, Familienlauf, Frauenlauf und Ladies

Walk. Start für den Halbmarathon ist um 9 Uhr in Velden.

Gute Nachricht für Kurzentschlossene: Die Online-Anmeldung zu allen Bewerbungen ist noch bis 17. August möglich. **RS**

## PROGRAMM 2022

### Freitag, 26. August

19 Uhr: Start Night Run  
20 Uhr: Eröffnungsfeier, Kabarett

### Samstag, 27. August

9:30 Uhr: Start Hundelauf  
15 Uhr: Start Junioren Marathon  
16:15 Uhr: Start Maskottchenlauf  
16:30 Uhr: Start Bambini Sprint  
17 Uhr: Start Familienlauf  
19 Uhr: Start Frauenlauf

### Sonntag, 28. August

8 Uhr: Start Viertelmarahton  
9 Uhr: Start Halbmarathon  
10:30 Uhr: After-Run-Party  
13 Uhr: Siegerehrung

[www.karntenlaeuft.at](http://www.karntenlaeuft.at)

Alles nach Plan! Bürgermeister Christian Scheider macht sich vor Ort ein Bild vom Fortschritt der Bauarbeiten in der Eishalle. Fotos: Hronek, archconsult

# Neues Gesicht für die Eishalle

**Infrastruktur.** Die erste Bauphase verläuft nach Zeitplan. In der Stadthalle wird geschraubt, gebohrt und gehämmert, damit der EC KAC am 15. Oktober vor Publikum die Saison eröffnen kann. Bauphase 2 startet ab April 2023.

RAPHAEL SPATZEK

Viel Betrieb herrscht aktuell bei der Eishallen-Baustelle. Die gute Nachricht: Die Arbeiten der 1. Bauphase laufen planmäßig. Die Beton-Fertigteile des Unterbaus sind zu 50 Prozent verlegt, auch die Stahlkonstruktionen für den Oberrang sind teilweise montiert. Alle Stahlbetonarbeiten konnten bereits abgeschlossen werden. Kurz vor der Fertigstellung ist die gesamte Elektro-Neuverkabelung. Zudem werden

aktuell auch die Beschichtungsarbeiten von Böden und Wänden durchgeführt.

Besonderes Zuckerl für Zuschauer: Es kommt ein neuer Videowürfel. Nach Verhandlungen von Finanzreferent Vzbgm. Mag. Philipp Liesnig und Sportstadtrat Mag. Franz Petritz übernimmt das Land Kärnten die Hälfte der Kosten von 239.000 Euro.

## Planmäßiger KAC-Saisonstart

„Alle am Umbau Beteiligten, angefangen bei den ausführenden



Baufirmen und Planern, über die Kärntner Messen als Bauherr bis hin zum Rekordmeister EC KAC, arbeiten mit viel Elan und Begeisterung an der Umsetzung dieses wichtigen Infrastrukturprojektes für unsere Landeshauptstadt“, so Bürgermeister Christian Scheider. Viele fragen sich, ob der KAC planmäßig vor Publikum in die Saison starten kann? „Ja. Vorausgesetzt alle Lieferzusagen zu Materialien und Elementen können seitens der Firmen auch eingehalten werden“, sagt

Architekt DDipl.-Ing Christian Halm von „Architektur Consult“.

## 2. Bauphase ab April 2023

Mit dem EC KAC hat man sich auf den 15. Oktober als Start in die Heim-Saison vor Publikum geeinigt. Bauphase 2 (Außenhülle, Vordach) startet ab April 2023. Die neue Halle verfügt nach Fertigstellung über eine Kapazität für circa 4.500 Besucher. Das gesamte Investitionsvolumen beträgt etwa 8,7 Mio. Euro.



Damit die Visualisierung (links) bald Wirklichkeit wird, arbeiten mehrere Gewerke gleichzeitig daran, die 1. Bauphase bis Oktober abzuschließen.

# Radrennen den Ring entlang

**Bewegt.** Am 15. August kommt die Alpe-Adria-Tour nach Klagenfurt. Nach dem Rennen ist der Ring bis 16:30 Uhr frei für alle Hobbysportler.

Kärntens größte Nachwuchsveranstaltung auf dem Radsektor, die Internationale Alpe-Adria-Tour, findet heuer vom 12. bis 15. August statt und macht auch in Klagenfurt Station. Die Nachwuchssportler aus über zehn Nationen in den Altersklassen U13 bis U17 starten am 15. August ab 10 Uhr in das Radrennen um den Ring. Im Anschluss heißt es zwischen 15.00 und 16.30 Uhr „Ring frei“. Dann wird der Klagenfurter Ring für alle Hobby-Radler, egal ob Jung oder Alt, freigegeben.

## Für Radsport begeistern

Die Alpe-Adria-Tour umfasst mehrere Etappen mit Bergrennen, Einzelzeitfahren und Rundstreckenrennen. Dabei fährt das Teilnehmerfeld an den vier Renntagen durch die Gemeinden Magdalensberg, Althofen,

„Mehr Rad tut gut. Wir sind bemüht, Radfahren in Klagenfurt mit verschiedenen Aktionen wie dem Radrennen und ‚Ring frei‘ noch attraktiver zu machen.“

Stadtrat Mag. Franz Petritz  
Sportreferent

Gutting, Ottmanach und Klagenfurt.

Um viele Menschen für den Radsport zu begeistern, ist man in der Landeshauptstadt darum bemüht, den Radmasterplan umzusetzen und weiterzuentwickeln, betonen Bürgermeister Christian Scheider und Sportreferent Mag. Franz Petritz. Stadtrat Max Habenicht hebt den touristischen Nutzen der Alpe-Adria-Tour hervor. **RS**



Präsentierten gemeinsam die Alpe-Adria-Tour 2022: Stadtrat Max Habenicht, Stadtrat Mag. Franz Petritz, Volker Bidmon, Landeshauptmann Peter Kaiser, Bürgermeister Christian Scheider, Bürgermeister Andreas Scherwitzl, Gernot Jud, Paco Wrolich und Arno Arthofer (v.l.n.r.). Fotos: Bauer, Stodolak



## Lerchenfeld holt sich Schülerliga-Titel

Das Team des BG/BRG/SRG Klagenfurt-Lerchenfeld hat Anfang August zum ersten Mal in der Schulgeschichte den Bundesmeister-Titel in der Sparkasse-Volleyball-Schülerliga gewonnen. Über 2.400 Schülerinnen aus rund 230 Schulen spielten im vergangenen Schuljahr in der Schülerliga mit. Foto: derhandler/KSP



## Ouschan gewinnt

Nächster Billard-Titel für Jasmin Ouschan. Sie hat Ende Juli das Mastersturnier der WPBA in Mount Pleasant gewonnen. Foto: FB Jasmin Ouschan

## KURZ GEMELDET Fußballcamps

Mädchen und Burschen (5 bis 15 Jahre) können an den „Klagenfurt Sport Fußballcamps 2022 – by Capelli Sport“ teilnehmen. Geboten wird ein attraktives Gesamtpaket mit professionellem Training. Jedes Kind erhält dazu eine vollständige Ausrüstung und Verpflegung. Die Stadt fördert die Teilnahme jedes Kindes mit 54 Euro. Die restlichen Termine: 22.–25.08. (SV Donau Klgft.) 29.08.–01.09. (ASV)

**Infos & Anmeldung:** [dein-fussballcamp.de/klagenfurt/](http://dein-fussballcamp.de/klagenfurt/)

# Gratis-Eintritt für Kärntner Sportvereine beim nächsten Austria-Heimspiel

**Stadionerlebnis.** Tolle „Vereinstag-Aktion“ der Violetten zum Heimspiel am 13. August gegen SV Ried: Die 1.600 Kärntner Sportklubs können das Match in der neu benannten „28 BLACK Arena“ kostenlos besuchen.

Das Klagenfurter Stadion heißt seit 31. Juli offiziell „28 BLACK Arena“. Die Vereinbarung mit dem neuen Namensgeber und Hauptpartner von SK Austria Klagenfurt läuft vorerst drei Jahre. Der Energy Drink „28 BLACK“ gehört zum Unternehmensverbund der „Splendid Drinks AG“ mit Sitz in Luxemburg. „Wir freuen uns, mit 28 BLACK einen Namingright-Partner gewonnen zu haben und sind zuversichtlich, dass SK Austria Klagenfurt mit seinem neuen Hauptpartner die sportlichen Ziele erreichen kann“, so Sportpark Klagenfurt Geschäftsführer Mag. Daniel Greiner.

## Günstiger im Familiensektor

Die Austria lässt sich einiges einfallen, um wieder mehr Besucher für das Stadionerlebnis begeistern zu können. So wurde auf der Osttribüne ein eigener Fa-

miliensektor geschaffen. Hier erhalten Kinder und Jugendliche mit ihren Eltern reduzierte Ticketpreise.

Außerdem laden die Violetten beim nächsten Heimspiel gegen SV Ried am Samstag, 13. August (17 Uhr), zum Vereinstag ein. Für alle Klubs gilt am Match-Tag freier Eintritt! „Der Vereinssport nimmt eine sehr wichtige Rolle in der Gesellschaft ein. Mit unserer Aktion ‚Vereinstag‘ wollen wir uns bei allen Kärntnerinnen und Kärntnern bedanken, die sich in der Regel ehrenamtlich für den Sport engagieren“, sagt Klub-Leiterin Daniela Mayr.

## Gratis-Eintritt für alle Vereine

Die Einladung zum Vereinstag gilt aber nicht nur für Fußballer. Willkommen sind alle Menschen, die in den 1.600 Kärntner Vereinen in über 60 Sportarten aktiv sind – von Eishockey über



Zum „Vereinstag“ am 13. August lädt Austria Klagenfurt alle Kärntner Sportklubs bei kostenlosem Eintritt in die 28 Black Arena nach Waidmannsdorf ein. Foto: Kuess

Basketball bis hin zu Leichtathletik und Tennis.

Klubs, die beim Vereinstag am 13. August kostenlos ins Stadion kommen wollen, müssen lediglich eine E-Mail mit der Angabe der Anzahl ihrer Teilnehmer an

die Adresse [tickets@skaustria-klagenfurt.at](mailto:tickets@skaustria-klagenfurt.at) senden. Vereine aus dem Umland haben die Möglichkeit, sich beim Buspartner der Austria (Email an [office@juwan-reisen.at](mailto:office@juwan-reisen.at)) ein kostengünstiges Angebot einzuholen. RS



## 500 junge Sportler zu Gast

Ende Juli fanden die FICEP/FISEC Spiele eine Woche lang in der Landeshauptstadt statt. Mit dabei waren rund 500 Sportlerinnen und Sportler aus 15 Nationen. Begeistert von den sportlichen Wettkämpfen, bei denen das Miteinander unter den Athleten im Mittelpunkt stand, zeigten sich auch Sportreferent StR. Franz Petritz, Landeshauptmann Peter Kaiser und Sportunion-Präsident Ulrich Zafoschnig. Foto: Pessentheiner



## Morgenstern landete am Modellflugplatz

Die Starnacht 2022 sorgte nicht nur in der Wörthersee Ostbucht für ein hohes Prominenz-Aufkommen. Auch die Flugsportstätte der „Modellfluggruppe Wörthersee“ gegenüber dem Stadion konnte am Starnacht-Wochenende einige bekannte Gäste begrüßen. Denn Pilot Thomas Morgenstern flog mit seinem Helikopter das Flugfeld am Südring an. Der dreifache Olympiasieger im Skispringen wurde von den Pilotenkollegen und Hausherren Andreas Pirold und Bernhard Pirker herzlich begrüßt. Foto: KK



### Liselotte Suette.

Der Name Liselotte Suette ist in Klagenfurt tief verwurzelt mit den Sozialmärkten der Stadt. Vor 22 Jahren hat sie das einstige Pilotprojekt „SOMA“, den Sozialmarkt für Menschen mit geringem Einkommen, übernommen und insgesamt auf sechs Standorte ausgebaut. Auch bei der Gründung der ersten Freiwilligen-Plattform „Klagenfurt.will helfen“ war sie maßgeblich beteiligt. Ihr soziales Engagement ist beeindruckend! Da sie kürzlich offiziell das Zepter für die SOMA-Nachfolge an ihre Kollegin Theres Leber weitergegeben hat, erhielt sie für ihr jahrelanges Engagement die Ehrenurkunde der Stadt Klagenfurt. Foto: SK



### Brahim Bouyazgaren.

Der KMG-Busfahrer und gebürtige Marokkaner Brahim Bouyazgaren erhielt kürzlich die „Dank- und Anerkennungs-urkunde“ des Bürgermeisters. Durch sein aufmerksames Beobachten und Einschreiten bei einem falschen Fahrscheinkontrollleur bewies er Zivilcourage und verhinderte weitere schlimmere Folgen. Foto: SK



### 60 Jahre ASKÖ Wölfnitz.

Der Sportklub Wölfnitz lud Ende Juli zur großen Jubiläumsfeier ein. Von Beginn an stand bzw. steht die Jugend im Fokus des ASKÖ. Spaß am Sport und Teamgeist sind wichtige Faktoren, damit ein Klub so lange bestehen kann. Seitens der Stadt gratulierten Sportreferent Stadtrat Mag. Franz Petritz, Bürgermeister Christian Scheider und Vizebürgermeister Mag. Philipp Liesnig. Foto: Hude



### Walter Ebner.

„Rettet das Kind“-Direktor Mag. Walter Ebner feierte seinen 70. Geburtstag. Ebner war viele Jahre in der Klagenfurter Stadtpolitik als Stadtrat und Gemeinderat tätig. Zu seiner Geburtstagsfeier in Minimundus kam auch Bürgermeister Christian Scheider und gratulierte dem Jubilar persönlich. Foto: Krainz

# STADTBlick

## JUBILÄEN & EHRUNGEN



### Goldene Medaille für Prof. Rudolf Likar.

Der weit über die Grenzen Kärntens hinaus bekannte Mediziner und Corona-Intensivkoordinator des Landes Kärnten erhielt für seine Verdienste im medizinischen Bereich die Goldene Medaille der Stadt Klagenfurt. Damit verbunden ist die Eintragung in das Goldene Buch der Stadt, welche Likar im Zuge eines Festaktes im Rathaus gerne vornahm. „Menschen wie Rudolf Likar zeigen, dass man mit viel Engagement, Liebe und Hingabe tag ein und tagaus seiner Berufung folgt, sich stetig weiterbildet und verbessert – deswegen kennt und schätzt man Prof. Likar. Er hat medizinische Meilensteine gesetzt, seine Leidenschaft und Motivation zeigt er jeden Tag aufs Neue!“, würdigte Bürgermeister Christian Scheider die Erfolge von Rudolf Likar. Der Internist, der im Mai 1959 in Waiern geboren wurde und in Graz sein Medizinstudium absolviert hat, ist seit 2010 Vorstand der Abteilung für Anästhesiologie, allgemeine Intensivmedizin, Notfallmedizin, interdisziplinäre Schmerztherapie und Palliativmedizin am Klinikum Klagenfurt. Foto: Bauer



### Maria Kainz.

Mitte Juli feierte Maria Kainz ihren 101. Geburtstag! Persönlich gratuliert haben Bürgermeister Christian Scheider und Dompfarrer Dr. Peter Allmaier der Jubilarin. Erst im Alter von 97 Jahren übersiedelte die gebürtige Griffnerin in das Seniorenheim St. Peter und fühlt sich dort sehr wohl. Foto: Krainz



### Lukas und Florian Schmied.

Rasch reagiert haben die beiden Brüder Lukas und Florian Schmied und konnten so einen Tankstellenräuber stellen. Für ihr herberztes Eingreifen lud Bürgermeister Christian Scheider die Brüder und die Tankstellenmitarbeiter ins Rathaus ein und verlieh den beiden Burschen offiziell die „Dank- und Anerkennungsurkunde“ der Stadt Klagenfurt. Foto: SK



### Blumenschmuck-Jury on Tour.

„Klagenfurt im Blumenschmuck“ feiert heuer sein 65-jähriges Jubiläum. Die beliebte Veranstaltung für Hobbygärtner zählte in diesem Jahr wieder hunderte Anmeldungen. Die Blumenschmuck-Jury, bestehend aus Stadträtin Sandra Wassermann, Gärtnereimeister Daniel Wornig, Gottlieb Selan (Abteilung Stadtgarten), Markus Strutz (Tourismusregion Klagenfurt) sowie Gemeinderätin Lucia Kernle, Ersatz-Gemeinderat Andreas Werkl und dem ehemaligen Gemeinderat Johann Zlydnyk war drei Tage lang unterwegs und hat etliche Gärten, Balkone, Innenhöfe, Biotope etc. genau unter die Lupe genommen. Auch Stadtgartenreferent Stadtrat Max Habenicht zeigte sich von den vielen „Werken“ beeindruckt. Wer schlussendlich den grünen Daumen in Klagenfurt hat, wird traditionell im November bei der Preisverleihung bekannt gegeben. Foto: Hronek



### Moderner Videowürfel für die Eishalle.

Im Zuge der Eishallensanierung muss auch der Videowürfel erneuert werden. Stadt und Land teilen sich die Kosten von insgesamt 239.000 Euro zu je 50 Prozent. Sportreferent Stadtrat Mag. Franz Petritz, LH Dr. Peter Kaiser, Oliver Pilloni vom EC KAC sowie Vzbgm. Mag. Philipp Liesnig und Landesportdirektor Arno Arthofer freuen sich schon jetzt auf die kommende Saison. Foto: KK



### Ukrainischer Botschafter.

Dr. Vasyl Khymynets, Botschafter der Ukraine, war kürzlich zu Besuch bei Bürgermeister Christian Scheider im Rathaus. Gemeinsam mit dem Honorarkonsul der Ukraine, Nils Grolitsch, informierte er das Klagenfurter Stadtoberhaupt zur aktuellen Lage in seinem Heimatland. Mit der Partnerstadt Cernowitz besteht regelmäßiger Kontakt, die Region ist derzeit sicher, hat bereits mehrere Hilfslieferungen von Klagenfurt erhalten – weitere Unterstützungen sollen folgen. Bei seinem Besuch trug sich der Botschafter auch in das Goldene Buch der Stadt ein. Foto: Hronek

### Ordnungsamt aufgestockt.

Das Team rund um Ordnungsamtchef Mag. Wilfried Kammerer wächst weiter. Im Juli traten drei neue Mitarbeiter ihren Dienst an, nachdem sie die dreimonatige Ausbildung absolviert haben. Insgesamt zählt das Ordnungsamt derzeit 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Foto: SK

# STADTBlick



## Neues Müllauto gesegnet.

Der Fuhrpark der Abteilung Entsorgung wurde um ein Müllauto aufgestockt. Offiziell wurde das Fahrzeug nach der Segnung von Monsignore Dr. Emmanuel Longin in Betrieb genommen. Entsorgungsreferentin Stadträtin Sandra Wassermann und Bürgermeister Christian Scheider wünschten den Mitarbeitern eine stets sichere Fahrt mit dem 3-Achser, der u.a. mit energiesparschonenden LED-Lampen ausgestattet ist. Foto: SK



## Neuer Gassimat aufgestellt.

Bereits über 200 Gassimaten gibt es im Klagenfurter Stadtgebiet. Ein weiterer wurde in Lendorf vor der Kaserne installiert. Entsorgungsreferentin Stadträtin Sandra Wassermann und GR Dr. Julia Löschnig haben sich dafür eingesetzt, dass der praktische Sackerlspender für die Hinterlassenschaften der Vierbeiner auf diesem Areal aufgestellt wird. Foto: Hude



## Genussfeier im Therapiegarten.

Säen, jäten, pflanzen und ernten – der Therapiegarten der Drogenberatung VIVA ist seit vielen Jahren Teil des Behandlungsprogrammes der Beratungsstelle. Der Garten befindet sich am Gelände des Elisabethinenkrankenhauses, das Konvent der Elisabethinen ist eine große Unterstützung für das Projekt. Kürzlich wurde zur Genussfeier eingeladen, bei der Birgit Gabalier, Stadtrat Mag. Franz Petritz, Mag. Dr. Elke Haber (Elisabethinen-Krankenhaus), Mag. Kerstin Fanzott (Viva), DSA Ernst Nagelschmied (Leiter der Drogenberatungsstelle VIVA) und Dr. Birgit Trattler (Leiterin der Abteilung Gesundheit, Jugend & Familie) mit dabei waren. Foto: Krainz



## Kirchtagslader aus Villach.

Eine lieb gewordene Tradition ist der jährliche Besuch der Kirchtagslader aus Villach anlässlich des beliebten Villacher Kirchtages. Nach einjähriger Pause konnte Bürgermeister Christian Scheider die Truppe wieder offiziell in Klagenfurt begrüßen. Foto: Hude



### Seniorenkirchtag.

Nach langer coronabedingter Pause konnte der traditionelle Seniorenkirchtag der Stadt Klagenfurt heuer endlich wieder stattfinden. Im Hof beim Europahaus, Reitschulgasse 4, wurde gebührend gefeiert. Tanz, Unterhaltung und eine schöne gemeinsame Zeit standen mit Musiker Hubert Urach, Akkordeon-Talent Jurij Filipić und der Volkstanzgruppe Lindwurm am Programm.

Foto: Hude



### Praktikum.

Eine Jugendliche, die als Rollstuhlfahrerin zahlreiche Absagen bekommen hat, arbeitet im Rathaus. Bürgermeister Christian Scheider hat dem Mädchen einen Ferialjob in der Bürgerservicestelle im Rathaus ermöglicht. Milena ist in den Sommerferien in der Bürgerservicestelle beschäftigt, wurde eingeschult und lernt, wie verschiedenste Prozesse – wie etwa Volksbegehren – vonstattengehen.

Foto: Bürgermeisterbüro



### WIMO Marsalekpreis.

In Würdigung „der herausragenden Leistungen im Bereich Gedenk-, Erinnerungs- und Bewusstseinsarbeit“ wurde der „WIMO ARGE – Geschichte und Politische Bildung“ zu Schulende ein Anerkennungspreis im Rahmen einer Feier im Palais Epstein überreicht. Foto: WIMO

# STADTBlick



## Kindervolkstanz.

Die Mitglieder der Kindervolkstanzgruppe Klagenfurt sind als Botschafter Österreichs im In- und Ausland bestens bekannt. Jedes Jahr wird ein internationales Friedens-Festival mit Kindergruppen aus verschiedensten Ländern der Welt durchgeführt, um zusammen für den Frieden zu tanzen. Das Event ging am 15. Juli in Klagenfurt über die Bühne.

Foto: Wiedergut

GANZ  
KLAGENFURT  
WIRBT IN DER



## Fest unter der Linde.

Nach zwei Jahren Pause konnte die Klagenfurter Volksküche wieder zum traditionellen Sommerfest, dem „Fest unter der Linde“, einladen. Bei perfektem Wetter wurde im schattigen Hof gegrillt. Kulinarisch verwöhnt wurden die Gäste von „Feine Küche Kulterer“. Für eine süße Abkühlung sorgte Familie Truppe, die leckeres Eis zur Verfügung stellte. Foto: Wajand



## Fassadenreinigung.

In der Fischlstraße wurden umfangreiche Fassadenreinigungen durchgeführt. Die Häuserwände wurden mit einem speziellen Reinigungsmittel vorbehandelt, dieses wurde danach abgewaschen und anschließend wurden die Fassaden imprägniert. Nach der Reinigung der Fassaden werden nun die Dächer des Hauses saniert und anschließend die Balkone erneuert. Foto: Eggenberger



T +43 463 537-2279  
werbung@klagenfurt.at

# AVISO

## Eboardmuseum

Das Eboardmuseum (Florian-Gröger-Straße 20) präsentiert zwei Konzerte-Highlights in Klagenfurt:

**Musica Kontakt:** Der gemeinnützige Verein zur Förderung integrativer Musik lädt herzlich zu einem Konzert ein. Die Truppe ermöglicht beeinträchtigten Kindern und Jugendlichen den Zugang zur Musik. Am 2. September, 20 Uhr.

**Ossi Huber & Band:** Präsentation des neuen Albums „Jedn Tag in Spiagl schau“. Es ist das 30. Album für Ossi Huber, an dem er beteiligt ist! Die vierköpfige Band erfreut sich seit vielen Jahren gemeinsam am „Elixier Musik“. Am 9. September um 20 Uhr.

Sitzplatzreservierungen für beide Events unter 0699 / 191 44 180 oder [office@eboardmuseum.com](mailto:office@eboardmuseum.com)  
Infos auf [www.eboardmuseum.at](http://www.eboardmuseum.at)



Musica Kontakt. Foto: KK



Ossi Huber & Band. Foto: KK



Prinz Leonce wird in seinem langweiligen Alltag plötzlich gestört.

Foto: KK (JTK)

## Das Wunder von Popo

Das Ensemble von „Junges Theater Klagenfurt“ präsentiert ein Sommer-Fußball-Märchen für Erwachsene. Die Komödie von Georg Büchner erzählt mit einem großen Zwinkern eine Satire über Machthaber und Liebe: Was passiert wenn dein Vater König ist, aber nur Fußball im Kopf hat und du den Thron über-

nehmen musst? Und du sollst eine Prinzessin heiraten, die du gar nicht kennst. Leonce, Prinz von Popo, muss sich also einigen Problemen stellen.

Termine: 12., 16., 17., 18., 19. und 20. August, Beginn jeweils um 20.15 Uhr in der Theater Halle 11 (Messeplatz 1), Tickets unter 0660 / 960 59 12 oder [jtk@jungestheaterklagenfurt.at](mailto:jtk@jungestheaterklagenfurt.at)



**LEBENS RAUM BAHNHOF STRASSE**  
 ZWISCHEN BURGASSE UND PARADEISERGASSE  
**VERLÄNGERT BIS 30. SEPTEMBER**

Infos & Programm:  
[www.klagenfurt.at/lebensraumbahnhofstrasse](http://www.klagenfurt.at/lebensraumbahnhofstrasse)  
[facebook.com/klagenfurt](https://www.facebook.com/klagenfurt) [instagram.com/klagenfurt](https://www.instagram.com/klagenfurt)

## Denken erlaubt

In der Lesereihe „Denken erlaubt“ präsentiert Ex-Politikerin Heide Schmidt ihr Buch „Ich seh das so – Warum Freiheit, Feminismus und Demokratie nicht verhandelbar sind“ am 22. September, 18.30 Uhr im Musilhaus. Infos und Anmeldung unter 0463 / 537-4656.

## Symposium Heimatdienst

Unter dem Titel „Vom Schlachtfeld zur Friedensregion Alpen-Adria“ lädt der Kärntner Heimatdienst am 16. September (ab 9 Uhr bis 13 Uhr) zu einem Symposium und Treffen der Kulturen (Senza-Confini-Sommerfest) in das Europhaus (Reiterschulgasse 4) ein. Anmeldungen und weitere Informationen unter 0463 / 54002 oder per Mail unter [office@khd.at](mailto:office@khd.at)



Verschiedene Werke, darunter z.B. von Michaela Fliedl, sind derzeit in der BV-Galerie zu sehen. Foto: BV-Galerie (KK)

## BV-Galerie lädt zur Sommerausstellung

Noch bis zum 22. August lädt die BV-Galerie (Feldkirchner Straße 31) zu ihrer Sommerausstellung ein. Zu sehen sind diverse Werke aus Malerei, Grafik, Fotografie, Bildhauerei und Objekt-Kunst. Die Galerie hat Montag und Dienstag von 11 bis 13 Uhr sowie Mittwoch von 11 bis 13 Uhr und 16 bis 18 Uhr geöffnet.

# SERVICE

## TERMINE

### Freitag, 12.8.

**Altstadtzauber** mit Flohmarkt, Live-Musik, Zauberern, Stelzengähern, Gauklern, etc. in der Klagenfurter Innenstadt, ganztägig. [www.altstadtzauber.at](http://www.altstadtzauber.at)

**Kostenloser Rechtsanwaltsprechtag** mit Mag. Isabelle Reinsberger, im Rathaus, Bürgerservice, EG, Neuer Platz 1, 14-16 Uhr (Nummernvergabe ab 13.45 Uhr beim Portier im Rathaus).

### Samstag, 13.8.

**Altstadtzauber** mit Flohmarkt, Live-Musik, Zauberern, Stelzengähern, Gauklern, etc. in der Klagenfurter Innenstadt, ganztägig. [www.altstadtzauber.at](http://www.altstadtzauber.at)

### Sonntag, 14.8.

**Sonntagmahlern** – „Gustav Mahler und der Eros“, Holdeste! Liebste / Mein Saitenspiel! / Mein Sturmlied. Mit Kristof Kranzelbinder, Pechmann, Rasch, Unterrainer, Gustav-Mahler-Komponierhäuschen, Maiernigg, 11 Uhr (entfällt bei Regen).

### Freitag, 19.8.

**Kostenloser Rechtsanwaltsprechtag** mit Mag. Sophie Reiter-Werzin, im Rathaus, Bürgerservice, EG, Neuer Platz 1, 14-16 Uhr (Nummernvergabe ab 13.45 Uhr beim Portier im Rathaus).

### Samstag, 20.8.

**Konzert** „Wolfgang A - a tribute to Wolfgang Ambros“, Pörschach, Monte Carlo Platz, 20 Uhr (Eintritt frei).

## KUMMTS EINA 2022

Der Verein „Kummts eina Kulturszene Osterwitzgasse“ lässt am 20. und 27. August nochmals auf der „Piazza Osterwitz“ mit zwei interessanten Konzerten aufforchen. Beginn jeweils 19.30 Uhr.

**20.8.:** Swinging Strings

**27.8.:** Acoustica, Ramon Miles

Weitere Informationen auf **facebook** unter „Kummts Eina zur Kulturszene Osterwitzgasse“.

[WWW.KLAGENFURT.AT](http://WWW.KLAGENFURT.AT)

### Freitag, 26.8.

**Kostenloser Rechtsanwaltsprechtag** mit Dr. Christoph Reitmann, im Rathaus, Bürgerservice, EG, Neuer Platz 1, 14-16 Uhr (Nummernvergabe ab 13.45 Uhr beim Portier im Rathaus).

### Donnerstag, 1.9.

**Krämermarkt** auf dem Neuen Platz, 8-16 Uhr.

## Internationale Holzmesse

**31. August bis 3. September**

**Öffnungszeiten:**

**Mi-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-17 Uhr**

[www.kaerntnermessen.at](http://www.kaerntnermessen.at)

### Freitag, 2.9.

**Kostenloser Rechtsanwaltsprechtag** mit Mag. Peter Riedel, im Rathaus, Bürgerservice, EG, Neuer Platz 1, 14-16 Uhr (Nummernvergabe ab 13.45 Uhr beim Portier im Rathaus).

**Konzert** „Musica Kontakt“ (gemeinnütziger Verein zur Förderung integrativer Musik), Eboardmuseum, Florian-Gröger-Straße 20, 20 Uhr.

### Montag, 5.9.

**Buch13** – Literatur: Montag, Faszinierende Autoren präsentieren ihre aktuellen Werke mit Gerald Eschenauer, Eboardmuseum, Florian-Gröger-Straße 20, 19 Uhr.

### Mittwoch, 7.9.

**Kostenloser Notariatssprechtag**, Rathaus, Neuer Platz 1, Bürgerservice, EG, 17-18 Uhr (telefonische Anmeldung unter 537/2720 erforderlich).

**Demenz-Cafe** – Treffen der Selbsthilfegruppe für Angehörige von Demenzkranken, Altenwohn- und Pflegeheim St. Peter, Harbacher Str. 72, 9-12 Uhr.

### Freitag, 9.9.

**Kostenloser Rechtsanwaltsprechtag** mit Mag. Astrid Roblyek, im Rathaus, Bürgerservice, EG, Neuer Platz 1, 14-16 Uhr (Nummernvergabe ab 13.45 Uhr beim Portier im Rathaus).

**Konzert** „Huber & Band“ mit dem neuen Album „Tag in Spiagl schau“, Eboardmuseum, Florian-Gröger-Straße 20, 20 Uhr.

### Mittwoch, 14.9.

**Monatliches Gruppentreffen** der Selbsthilfegruppe für Angehörige von Demenzkranken mit Informationen, Tipps und Unterstützung für pflegende Angehörige, SeneCura Pflegezentrum Kreuzberg, Henselstraße 1A, 18 Uhr.

### Freitag, 16.9.

**Kostenloser Rechtsanwaltsprechtag** mit Dr. Elke Romauch, im Rathaus, Bürgerservice, EG, Neuer Platz 1, 14-16 Uhr (Nummernvergabe ab 13.45 Uhr beim Portier im Rathaus).

**Festveranstaltung** „15 Jahre Eboardmuseum“ und 50 Jahre Deep Purple „Made in Japan“ mit Ian Paice, Eboardmuseum, Florian-Gröger-Straße 20, 20 Uhr.

## KLASSIK IM BURGHOF

**Bis Anfang September wird im Burghof noch jeden Samstag eine breit gefächerte Auswahl an Konzerten geboten:**

**13.8.:** Arcis Saxophon Quartett / Raphaela Gromes, Julian Riem, Cello & Klavier

**20.8.:** Ensemble Wien

**27.8.:** Erwin Steinhauer & seine Lieben

**3.9.:** Mario Gheorghiu / Catalina Butcaru / Martin Traxl

**Ort:** Burghof, Burggasse 8

**Beginn:** jeweils 11 Uhr

[www.klassikinklagenfurt.at](http://www.klassikinklagenfurt.at)

## VIERTELTÖNE 2022

Am Freitag, dem 19. August, gibt es für heuer vorerst einmal die letzte Veranstaltung im Rahmen der Viertelöne 2022 am Kardinalplatz. Die Highlights zum Schluss: 18 Uhr: MISunderstood; 19 Uhr Tanzperformance The FAM of arts und 19.30 Uhr: Funk Fu (Funk, Pop, Jazz, R'n'B).

[www.kardinalviertel.at/vierteltoene](http://www.kardinalviertel.at/vierteltoene)

## KABARETT FESTIVAL

**Das größte Comedy- und Kabarett-Festival Österreichs, nachstehend das Programm:**

**12.8.:** Gernot Kulis „Best of 20 Jahre Ö3 Callboy“, Burgarena Finkenstein

**7.10.:** Dr. Bohl „Dr. Bohl - Live!“, Konzerthaus Klagenfurt

**8.10.:** Gery Seidl „Hochtief“, Stadtsaal Spittal

**9.10.:** Gery Seidl „Hochtief“, Uni Klagenfurt

**24.11:** Thomas Stipsits, Konzerthaus Klagenfurt

**29.12., 20.30 Uhr** – maschek „Jahresrückblick - Das war 2022“

**30.12., 19 Uhr** - Petutschnig Hons „Ich will ein Rind von dir!“, Konzerthaus Klagenfurt

**Beginn:** wenn nicht anders angegeben, jeweils 20 Uhr.

[www.kabarettfruehling.at](http://www.kabarettfruehling.at)

## LENDHAUER

„IMMERSION“ – Temporäre Intervention (bis 31. Oktober) von Francesco Qualizza. Die skulpturale Installation, ein Pavillon im Lendkanal, versteht sich als Reflexion über Wasserräume in der Stadt. Über einen Steg ist die Installation jederzeit begeh- und erfahrbar.

„LENDART – LÄRMSCHUTZ“ von Folke Köbberling. Eröffnung: 12. August, 19.30 Uhr. Im Anschluß das Konzert von Alpine Dweller (bei Schlechtwetter in der Johanneskirche).

[www.lendhafen.at](http://www.lendhafen.at)

## LUSTGARTEN

Theater und Konzerte im Lustgarten, Rosentaler Straße 145.

**LustGARTEN Revue Volume III:** 13., 17., 18., 19., 20., 21., 24., 25. und 27. August. Beginn: 20 Uhr.

**Jasa** – 26. August, 19 Uhr.

**Gerald Weilharter & Band** – 26. August, 21 Uhr.

**Romy Schneider – Im Film alles, im Leben nichts!** – 3. (19 Uhr) und 4. (18 Uhr) September.

[www.lustgarten.at](http://www.lustgarten.at)

## GALERIEN

**Stadtgalerie**, Theatergasse 4: Goran Djurovic (bis 11. September). „Die Sammlung BKS“ (von 30. September bis 15. Jänner 2023). Geöffnet: täglich und feiertags außer Mo von 10-18 Uhr. [www.stadtgalerie.net](http://www.stadtgalerie.net)

**Living Studio, Stadtgalerie, Theatergasse 4:** Birgit Mörtl im Rahmen des World Bodypainting Festivals (bis 4. September). Leon-Etienne Kühn: Stipendium für Künstlerische Fotografie und Medienkunst 2022 (von 14. September bis 6. November). Geöffnet: täglich u. feiertags außer Mo 10-18 Uhr. [www.stadtgalerie.net/living-studio](http://www.stadtgalerie.net/living-studio)

**Alpen-Adria-Galerie**, Theaterplatz 3: Maximilian Florian „Die Modernität des Zeitlosen“ (bis 14. August). Marko Lipus „Umgehen“ (von 24. August bis 18. September). Geöffnet: täglich und feiertags außer Mo von 10-18 Uhr. [www.stadtgalerie.net/alpen-adria-galerie](http://www.stadtgalerie.net/alpen-adria-galerie)

**Galerie de La Tour**, Lidmanskýgasse 8, Innenhof: „Alles, was krecht und fleucht“, Zeichnungen, Malerei und Skulptur mit Ceplak, Eder, Fercher, Galer u.v.m. Geöffnet: Mo-Do 9-17 Uhr, Sa 9-13 Uhr (bis 7. September).

**Galerie 3**, Alter Platz 25: „Wiener Freiheit“ mit Arzberger, Aschka, Kreide-Abgabe, Cosarca, Ebenberger, Fogarasi, Ilhan, Iqbal, Kohlweis, Kopp, Meyer, Pamp, Pilz und Schwahn. Geöffnet: Mi/Do/Fr 10.30-12.30 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 10.30-12.30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter Telefon: 0650 / 319 55 91 (von 24. September bis 5. November).

**Galerie3flux** in Magdas Lokal: David Mase „Pretend it's a painting“. Geöffnet: während der Lokalöffnungszeiten. (bis 28. August).

**Galerie der Künste** Tomas ART IST, Neuer Platz 7: Art by Wenz „I don't paint pictures, I design dreams“. Geöffnet: Termine nach Vereinbarung unter 0664 / 40 11 048 (von 25. August bis 21. Oktober) [www.tomas-artist.at](http://www.tomas-artist.at)

**BV-Galerie**, Feldkirchner Straße 31: Sommerausstellung „Malerei – Grafik – Fotografie – Bildhauerei – Objekte“. Geöffnet: Mo/Di 11-13 Uhr, Mi 11-13 Uhr und 16-18 Uhr und nach tel. Vereinbarung unter 0699 / 100 34 507 (bis 22. August).

**Kunstraum Walker**, Richard-Wagner-Straße 34: Marlies Liefeld-Rapetti „Verstrickungen“. Der Kunstraum ist aufgrund des Schaufenstercharakters jederzeit einsichtig. Geöffnet: nach telefonischer Vereinbarung unter 0650 / 213 05 05 (bis August).

## AUSSTELLUNGEN

**MMKK, Museum Moderner Kunst Kärnten**, Burggasse 8: Günther Domenig „DIMENSIONAI“ (bis 16. Oktober). Burgkapelle: Klaus Karlbauer „Die Anderen“ (bis 16. Oktober). Geöffnet: Di-So 10-18 Uhr, Do und feiertags 10-20 Uhr. [www.mmkk.at](http://www.mmkk.at)

**Klagenfurt Messegelände**, Wörthersee-Halle 4, Messeplatz 1: Faszinierende „Körperwelten & der Zyklus des Lebens“ von Gunther von Hagen. Im Fokus der Ausstellung steht der menschliche Körper im Kreislauf von Entstehen und Vergehen. Geöffnet: Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa, So & Feiertage: 10-18 Uhr (bis 21. August). Karten sind erhältlich bei: Ruefa Reisen, Neuer Platz, Ö-Ticket, Reservic u. direkt auf [www.koerperwelten.at](http://www.koerperwelten.at).

**KUNST:SCHAU:RAUM-Glasbühne** der AK, Glasfläche in der Bahnhofstraße neben ÖGB-Haupteingang: Darstellung zeitgenössischer Kunst im öffentlichen Raum. Richard Klammer zeigt ein Jahr lang seine jüngste Werkserie „Viel Zeit Genossen“. Jederzeit zu besichtigen.

**Universität**, Universitätsstraße 65/67: Fotoausstellung „Geschmolzene Milch und die Gartenlaube aus Bali – Was Dinge für Migrant\*innen bedeuten“. Thema einer Lehrveranstaltung von Arnold Pöschl und Medienwissenschaftlerin Christina Schachtner. Geöffnet: während Uni-Öffnungszeiten (bis Ende 22).

**wissens.wert.welt**, Primoschgasse 3: Mitmachausstellung „MusiKUSS“. Geöffnet: Mo-Do 9-16 Uhr, Fr/Sa 10-18 Uhr. ([www.wissenswertwelt.at](http://www.wissenswertwelt.at))

**Haus Fam. Meißlitzler**, Otto Reisinger Straße 17: „Freiraum“, 10. Garten-Ausstellung von Herbert Meißlitzler. Ein Querschnitt durch das kreative Schaffen des Künstlers mit zeitgenössisch interpretierten Aquarellen, farbintensiven Acryl-Collagen und imposanten Ölgemälden. Bei dieser Gelegenheit wird auch der druckfrische Kunstkalender 2023 präsentiert. Termin: 20. August, 11-19 Uhr (bei Regen, Ersatztermin 27. August). [www.hm-art.at](http://www.hm-art.at)

## APOTHEKEN

**Freitag, 12.8.:** Feschnig-Apotheke, Paracelsusgasse 16, u. Die Apotheke Dr. Fellner, Siebenhügelstraße 15.

**Samstag, 13.8.:** Vitalis Apotheke, Durchlaßstraße 4, Apotheke Ebenthal, St. Jakober Straße 1, und Bernstein Apotheke, Rosentaler Straße 224

**Sonntag, 14.8.:** Landschafts-Apotheke, Alter Platz 32, u. Sonnenapotheke, Pischeldorfer Str. 187.

**Montag, 15.8.:** Obir Apotheke, Baumbachplatz 21, und Ring Apotheke, Viktringer Ring 1A.

**Dienstag, 16.8.:** team santé obelisk Apotheke, Völkermarkter Ring 14, und Noreia Apotheke, Pischeldorfer Straße 105.

**Mittwoch, 17.8.:** Paracelsus Apotheke, 10.-Oktober-Str. 14, u. St. Peter Apotheke, Völkermarkter Str. 134

**Donnerstag, 18.8.:** Apotheke vorm Lindwurm, Neuer Platz 9, Lendorf-Apotheke, Feldkirchner Straße 219, und Südring Apotheke, Ebentaler Straße 149 / Ecke Südring.

**Freitag, 19.8.:** Engel-Apotheke, Bahnhofstraße 3, und Apotheke Viktring, Viktringer Platz 13.

**Samstag, 20.8.:** Hirschen Apotheke, St. Ruprecht Straße 22, und Beneficium Kreuzberg Apotheke, Radetzkystraße 20.

**Sonntag, 21.8.:** Löwen Apotheke, Villacher Straße 8, und Fischl Apotheke, Ebentaler Straße 57.

**Montag, 22.8.:** Nord Apotheke, St. Veiter Straße 161, und Bären Apotheke, Rosentaler Straße 73.

**Dienstag 23.8.:** Uni-Apotheke, Universitätsstraße 23, und St. Georg Apotheke, St. Veiter Straße 34.

**Mittwoch, 24.8.:** Feschnig-Apotheke, Paracelsusgasse 16, u. Die Apotheke Dr. Fellner, Siebenhügelstraße 15.

**Donnerstag, 25.8.:** Vitalis Apotheke, Durchlaßstraße 4, Apotheke Ebenthal, St. Jakober Straße 1, und Bernstein Apotheke, Rosentaler Straße 224.

**Freitag, 26.8.:** Landschafts-Apotheke, Alter Platz 32, u. Sonnenapotheke, Pischeldorfer Straße 18

**Samstag, 27.8.:** Obir Apotheke, Baumbachplatz 21, und Ring Apotheke, Viktringer Ring 1A.

**Sonntag 28.8.:** team santé obelisk Apotheke, Völkermarkter Ring 14, und Noreia Apotheke, Pischeldorfer Straße 105.

**Montag, 29.8.:** Paracelsus Apotheke, 10.-Oktober-Straße 14, und St. Peter Apotheke, Völkermarkter Straße 134.

**Dienstag, 30.8.:** Apotheke vorm Lindwurm, Neuer Platz 9, Lendorf-Apotheke, Feldkirchner Straße 219, und Südring Apotheke, Ebentaler Straße 149 / Ecke Südring.

**Mittwoch, 31.8.:** Engel-Apotheke, Bahnhofstraße 3, und Apotheke Viktring, Viktringer Platz 13.

**Donnerstag, 1.9.:** Hirschen Apotheke, St. Ruprecht Straße 22, und Beneficium Kreuzberg Apotheke, Radetzkystraße 20.

**Freitag, 2.9.:** Löwen Apotheke, Villacher Straße 8, und Fischl Apotheke, Ebentaler Straße 57.

**Samstag, 3.9.:** Nord Apotheke, St. Veiter Straße 161, und Bären Apotheke, Rosentaler Straße 73.

**Sonntag, 4.9.:** Uni-Apotheke, Universitätsstraße 23, und St. Georg Apotheke, St. Veiter Straße 34.

**Montag, 5.9.:** Feschnig-Apotheke, Paracelsusgasse 16, u. Die Apotheke Dr. Fellner, Siebenhügelstraße 15.

**Dienstag, 6.9.:** Vitalis Apotheke, Durchlaßstraße 4, Apotheke Ebenthal, St. Jakober Straße 1, und Bernstein Apotheke, Rosentaler Straße 224

**Mittwoch, 7.9.:** Landschafts-Apotheke, Alter Platz 32, u. Sonnenapotheke, Pischeldorfer Str. 187.

**Donnerstag, 8.9.:** Obir Apotheke, Baumbachplatz 21, und Ring Apotheke, Viktringer Ring 1A.

**Freitag, 9.9.:** team santé obelisk Apotheke, Völkermarkter Ring 14, und Noreia Apotheke, Pischeldorfer Straße 105.

**Samstag, 10.9.:** Paracelsus Apotheke, 10.-Oktober-Str. 14, u. St. Peter Apotheke, Völkermarkter Str. 134

**Sonntag, 11.9.:** Apotheke vorm Lindwurm, Neuer Platz 9, Lendorf-Apotheke, Feldkirchner Straße 219, und Südring Apotheke, Ebentaler Straße 149 / Ecke Südring.

**Montag, 12.9.:** Engel-Apotheke, Bahnhofstraße 3, und Apotheke Viktring, Viktringer Platz 13.

**Dienstag, 13.9.:** Hirschen Apotheke, St. Ruprecht Straße 22, und Beneficium Kreuzberg Apotheke, Radetzkystraße 20.

## DONNERSZENEN

### FREILUFTKULTUR im Bereich Theater – Musik – Literatur

An den nächsten drei Donnerstagen im August (11., 18. und 25. August) werden noch verschiedene Innenhöfe der Klagenfurter Innenstadt mit Musik, Literatur, Theater und Kleinkunst bespielt. Pro Abend kann man in der Zeit von 16-22 Uhr an fünf bis sechs Orten jeweils drei Sets genießen. Die Beginnzeiten sind versetzt anberaumt, sodass es ganz einfach möglich ist, bei einem Bummel durch die Stadt mit Freunden und der Familie mehrere Konzerte an einem Abend zu erleben. Der Eintritt ist frei!

Das genaue Programm finden Sie unter [www.visitklagenfurt.at/donnersonnen](http://www.visitklagenfurt.at/donnersonnen)

## FESTIVAL MUSICA SACRA

### Musikalische Festgottesdienste, Orgelmattineen, Konzerte noch bis 15. August im Klagenfurter Dom!

#### Festliche Messen, jeweils sonntags um 10 Uhr

Ausführende: Solisten, Chor und Orchester der Dommusik

Die Gottesdienste werden von Dompfarrer Peter Allmaier gefeiert und finden bei freiem Eintritt statt.

- **14. August:** F. X. Brixi Missa brevis in C, genannt „Missa aulica“
- **15. August:** F. J. Haydn „Mariazeller-Messe“

#### Orgelmattineen, um ca. 11.15 Uhr

- **14. August:** Klaus Kuchling – Werke von Kurt Estermann (\*1960), Anton Heiller (1923-1979), und Louis Vierne (1870-1937)

## OPEN AIR KINO IM BURGHOF

### Erlesene Filme im einzigartigen Burghof Ambiente noch bis 25. August 2022

Das gesamte Programm wie auch die Beschreibung zu den einzelnen Filmen finden Sie unter [www.volkskino.net/open-air-kino-burghof](http://www.volkskino.net/open-air-kino-burghof)

### K.E.-THEATER

„LEONCE UND LENA“ (von Georg Büchner) – Gastproduktion des Jungen Theaters Klagenfurt. Regie: Angie Mautz. Ein Sommer-Fußball-Märchen für Erwachsene und solche, die es nie sein werden. Termine: 10., 11., 12., 16., 17., 18., 19., 20. August. Beginn: jeweils 20 Uhr.

„HEDDA“ (von Iris Maria Stromberger) – Gastproduktion von theater:die Boot. Regie: Angie Mautz. Ensemble: Iris Maria Stromberger, Gernot Piff, Elisabeth Pink, Balint Walter. Termine: 30. August, 2., 3., 5., 6., 7. und 8. September. Beginn: jeweils 20 Uhr.

**Ort:** theaterHALLE 11, Messeplatz 1  
[www.klagenfurterensemble.at](http://www.klagenfurterensemble.at)

### STADTTHEATER

**SOMMERPAUSE bis 4. September**  
**Sommeröffnungszeiten der Theaterkasse:** 26.8.: Mo-Fr 9-12 Uhr; 29.8.-2.9.: Mo-Fr 9-15.30 Uhr und ab 5.9.: Mo-Sa 9-18 Uhr.

„SIEGFRIED“ – Zweiter Tag des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen“. Text und Musik: Richard Wagner (in deutscher Sprache mit Übertiteln). Musikalische Leitung: Nicholas Milton. Regie: Aron Stiehl. Einführungs-Matinee: 4. September, 11 Uhr. Premiere: 15. September, 17.30 Uhr. Weitere Termine: 18. (15 Uhr), 21., 24., 27. und 30. September. Beginn: wenn nicht anders angegeben, jeweils 17.30 Uhr.  
[www.stadttheater-klagenfurt.at](http://www.stadttheater-klagenfurt.at)

## VERLAUTBARUNG



### VERLAUTBARUNG

#### über das Eintragungsverfahren

#### für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen

- Kinderrechte-Volksbegehren
- GIS Gebühr abschaffen
- FÜR UNEINGESCHRÄNKTE BARGELDZAHLUNG

Aufgrund der am 15. Juli 2022 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidungen des Bundesministers für Inneres betreffend die oben angeführten Volksbegehren wird verlaubar:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

**von Montag, 19. September 2022**

**bis (einschließlich) Montag, 26. September 2022.**

**in jeder Gemeinde** in den jeweiligen Text der Volksbegehren samt Begründungen Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular** erklären. **Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden ([www.bmi.gv.at/volksbegehren](http://www.bmi.gv.at/volksbegehren)).**

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 16. August 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

**Bitte beachten:** Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

#### In Klagenfurt am Wörthersee können Eintragungen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse

- Rathaus, Neuer Platz 1, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 19. September 2022, von 8 Uhr bis 6 Uhr,  
Dienstag, 20. September 2022, von 8 Uhr bis 16 Uhr,  
Mittwoch, 21. September 2022, von 8 Uhr bis 16 Uhr,  
Donnerstag, 22. September 2022, von 8 Uhr bis 20 Uhr,  
Freitag, 23. September 2022, von 8 Uhr bis 16 Uhr,  
Samstag, 24. September 2022, von 8 Uhr bis 13 Uhr,  
Sonntag, 25. September 2022, von 8 Uhr bis 12 Uhr,  
Montag, 26. September 2022, von 8 Uhr bis 20 Uhr.

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (26. September 2022), 20 Uhr, durchführen.

Der Bürgermeister:

Christian Scheider

# AMTLICH

## GEBURTEN

Vom 25. Juni bis 22. Juli 2022

**Liam** (25.6.), Sohn von Lisa Marie Lesiak und Maximilian Ebinger

**Yuna** (25.6.), Tochter von Sibylle Kneißl BSc und Gernot Kneißl

**Rebekka Marianne** (3.7.), Tochter von DI Dr. techn. Melanie Schranz und Julian Mazurek

**Alexey** (3.7.), Sohn von Sanja und Viktor Teofanović

**Maximilian** (4.7.), Sohn von Stefanie und Manuel Schanigg

**Jakub Šljivo** (5.7.), Sohn von Medina Subašić Šljivo und Adis Šljivo



**Ferdinand** (9.7.), Sohn von Daniela und Johannes Eicher

**Tala Hanoush** (9.7.), Tochter von Shahd Almohamad und Ahmad Hanoush

**Mathis Ben Alfred** (16.7.), Sohn von Maria Sophia Schennach und Simon Schnabel

**Rehmat** (18.7.), Tochter von Sharnjit Kaur und Jarmanjit Singh

**Mateo** (18.7.), Sohn von Sandra und Ivo Tunjic

**Theo** (20.7.), Sohn von Bettina Grasberger und Manuel Warch

**Elara Amalia** (21.7.), Tochter von Tatjana Frank und Daniel Lex

**Mina-Dorothea** (22.7.), Tochter von Verena und Bernard Aichholzer

**Felix Iacob** (22.7.), Sohn von Măriuța und Mag. Herwig Josef Tiefenbacher MSc

### Nachmeldungen:

**Luisa-Lorin Susanne** (14.6.), Tochter von Elisabeth und Aziz Karatay

**Johanna Christina** (18.6.), Tochter von Julia und Christoph Wohlfahrter

**Elina Magdalena** (18.6.), Tochter von Alina Brunner und Alex Maier

## TRAUUNGEN

Vom 25. Juni bis 23. Juli 2022

**Sandra Susanne Rosalia Wassermann** und **Gerald Göschl** (30.6.)

**Dr. med. univ. Martina Schönfelder** und **Dipl.-Ing. (FH) Martin Müllnerisch** (2.7.)

**Isabella Prisslan** und **Thomas Linder** (16.7.)

**Jasmin Rebnegger** und **Patrick Regitschnig** (16.7.)

**Simone Holovicz** und **Kevin Dieter Niederberger** (21.7.)

**Dr.med.univ. Nicole Elisabeth**

**Wiegele** und **Lucas Florian Printschitz** (22.7.)

**Claudia Maria Lederer** und **Christian Siegfried Schneeweiß** (22.7.)

**Lejla Huremović** und **Fidan Ajdari** (23.7.)

**Michelle Hermine Egger** und **Mario Papesch** (23.7.)

## TODESFÄLLE

Vom 7. Juli bis 4. August 2022

**Hermann Krek** (98), Leitenweg 61

**Günther Wernig** (73), Herbertstraße 1/1/312

**Rosemarie Graf** (72), Feschnigstraße 75/1/3

**Dr. Klaus Messiner** (80), Krastowitzstraße 1

**Christa Schey** (65), Durchlaßstraße 56

**Margaretha Weber** (95), Steingasse 180

**Rosalia Zechner** (101), Henselstraße 1a

**Maria Jost** (93), Jantschgasse 1

**Hermann Zechner** (83), Dr.-Richard-Canaval-Gasse 32

**Peter Michael Wrulich** (64), Georg-Bucher-Gasse 1

**Georg Gsenger** (89), Griesgasse 10/3/27

**Georg Wilfried Vouk** (81), Wallackgasse 22

**Sylvia Eichwalder** (61), Hubertusstraße 54/6

**Mag. Dr. Kurt Schöffmann** (87), Stern-eckstraße 71

**Viktoria Trummer** (92), Steingasse 180

**Gerhard Gottfried Jellen** (88), Sponheimerstraße 22

**Rosa Muhr** (92), Johann-Strauß-Gasse 15

**Hildegard Schneider** (90), Harbacher Straße 72

**Matthias Aspernig** (24), Dr.-Richard-Canaval-Gasse 7/58

**Elena Toma** (50), Falkenbergweg 2/6

**Josef Treffner** (63), Herzog-Heinrich-Straße 14

**Elisabeth Langer** (84), Korngasse 35

**Ingrid Kuchinka** (79), Universitätsstraße 31

**Erika Weiß** (82), Seltenheimer Straße 5H

**Sigrid Theresia Domenig** (68), Völkermarkter Straße 351

**Janette Wedenig** (84), Singerberggasse 22

**Theresia Wehle** (96), Fluggasse 53

**Dr. Gernot Franz Matschweiger** (77), Bodentalweg 17

**Ing. Johann Tropper** (98), Henselstraße 1A

**Alfred Glotz** (94), Kneippgasse 33/9/19

**Norah Philomena Klopff** (88), Harbacher Straße 72

**Karl-Heinz Mickl** (78), Jesserniggstraße 31

EINFASSUNGEN | RENOVIERUNGEN  
INSCRIFTEN | URNENPLATTEN



Inh. Marco Pototschnig  
Friedensgasse 13, 9020 Klagenfurt a. WS.  
Tel.: +43(0)463-318652-12  
Fax: +43(0)463-318652-89  
www.wopl-grabsteine.at

**Dr.iur. Christian Haiden** (62), Mozartstraße 90/5

**Stefan Stromberger** (44), Steiner Weg 35/2

**Gerlinde Kaki** (74), St. Veiter Straße 91h

**Herbert Mascheßnig** (80), St. Veiter Straße 156a

**Mag. pharm. Ricarda Lindvai-Soos** (87), Fromillerstraße 40/18

**Wolfgang Steblei** (77), Ferdinand-Raunegger-Gasse 38

**Charlotte Herzog** (95), Bahnweg 21

**Elfriede Perack** (82), Turmgasse 20/1

**Eva-Maria Schober** (80), Hagenstraße 5

**Josefine Koss** (90), Lortzinggasse 40

**Renate Oparian** (74), Harbacher Straße 72

**Ingeburg Frey** (91), Karl-Truppe-Straße 7

**Dr. Franz Latzko** (87), Predilstraße 8

Wir erfüllen die traurige Pflicht, Nachricht zu geben, dass Herr

**Hauptbrandmeister**

## Josef Schumacher

im 87. Lebensjahr verstorben ist.

Josef Schumacher war über drei Jahrzehnte lang bei der Berufsfeuerwehr der Landeshauptstadt Klagenfurt tätig, wo er sich aufgrund seines sozialen Wesens und Hilfsbereitschaft höchste Anerkennung und Wertschätzung erwarb.

Durch seinen Tod verlieren wir einen wertvollen ehemaligen Mitarbeiter und Feuerwehrkameraden, dem wir stets ein ehrendes Andenken bewahren werden.

**Der Bürgermeister der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee**  
**Christian Scheider**

**Der Magistratsdirektor** **Der gesch. Vorsitzende des Zentralaussschusses**  
**Dr. Peter Jost** **Christian Schneeweiss**



## VERLAUTBARUNG



### VERLAUTBARUNG

über das Eintragungsverfahren

für das Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung

#### • RECHT AUF WOHNEN

Aufgrund der am 29. Juni 2022 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres betreffend das oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraumes, das ist

**von Montag, 19. September 2022,**

**bis (einschließlich) Montag, 26. September 2022,**

**in jeder Gemeinde** in den Text des Volksbegehrens samt Begründung Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu diesem Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).**

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und **zum Stichtag 16. August 2022** in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

**Bitte beachten:** Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine Eintragung** mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

**In Klagenfurt am Wörthersee** können Eintragungen während des Eintragungszeitraumes **an folgender Adresse**

#### • Rathaus, Neuer Platz 1, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

**an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:**

Montag, 19. September 2022 von 8 Uhr bis 16 Uhr  
 Dienstag, 20. September 2022 von 8 Uhr bis 16 Uhr  
 Mittwoch, 21. September 2022 von 8 Uhr bis 16 Uhr  
 Donnerstag, 22. September 2022 von 8 Uhr bis 20 Uhr  
 Freitag, 23. September 2022 von 8 Uhr bis 16 Uhr  
 Samstag, 24. September 2022 von 8 Uhr bis 13 Uhr  
 Sonntag, 25. September 2022 von 8 Uhr bis 12 Uhr  
 Montag, 26. September 2022 von 8 Uhr bis 20 Uhr

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (26. September 2022), 20 Uhr, durchführen.

Klagenfurt am Wörthersee, am 14. Juli 2022

Der Bürgermeister:  
 Christian Scheider

## ÖFFENTLICHE VERLAUTBARUNG



### Ursulamarkt

von 22. bis 24. Oktober 2022

Nach den Bestimmungen der Marktordnung der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee idgF. findet der Ursulamarkt **von Samstag, 22. Oktober 2022 bis Montag, 24. Oktober 2022 von 06:00 Uhr bis 20:00 Uhr**, am Klagenfurter Messegelände statt.

#### Anmeldung

Aus organisatorischen Gründen ist eine fristgerechte Anmeldung bis zum 20. September 2022 erforderlich.

Diese hat ausschließlich über das Online-Anmeldeportal der Marktverwaltung der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Paulitschgasse 13, 6. Stock, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, zu erfolgen.

Das Anmeldeportal für die Klagenfurter Märkte ist auf der Homepage der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee unter folgendem Link zu finden: <https://www.klagenfurt.at/stadtinfo/maerkte>

Nicht über das Online-Anmeldeportal eingereichte Anmeldungen werden nicht berücksichtigt. Im Anmeldeportal sind u.a. die genauen Personalien des Marktbesickers sowie Art und Größe des gewünschten Verkaufstandes anzuführen.

Die Anmeldefrist ist eine Ausschlussfrist.

Durch die Anmeldung entsteht weder Rechtsanspruch auf Vergabe eines bestimmten Standplatzes noch auf ein bestimmtes Ausmaß des Standplatzes.

#### Preise

Stände bis 3 m Standtiefen: 4,20 Euro je Lfm/Tag

Größere Tiefen: 1,40 Euro je m<sup>2</sup>/Tag

Geschirr, Haushaltsgeräte und Fassbinderwaren: 1,20 Euro je m<sup>2</sup>/Tag

Luftballons: 12,50 Euro/Tag und Person

Die Entgelte werden vor Ort bar eingehoben oder mittels Rechnung vorgeschrieben.

#### Platzvergabe

Die Platzvergabe findet am Freitag, 21. Oktober 2022 von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr und am Samstag, 22. Oktober 2022 ab 06:00 Uhr statt.

Für die Platzvergabe gilt Folgendes:

1) Meldung bei der Marktverwaltung

Die Meldung hat unter Vorlage der Gewerbeberechtigung oder eines geeigneten Erzeugernachweises, eines Identitätsnachweises und einer entsprechenden Bestätigung, falls nicht selbst Gewerbeinhaber, zu erfolgen.

2) Platzzuweisung:

Die Platznummern sind am Boden markiert.

3) Hinweise:

- Angemeldete Plätze können nur bis Samstag 07:00 Uhr freigehalten werden.
- Restplätze werden am Samstag ab 08:00 Uhr vergeben.
- Standplatzänderungen dürfen nur mit Zustimmung der Marktverwaltung vorgenommen werden.
- Platzvormerkungen bzw. -reservierungen sind nicht übertragbar.
- Eigenmächtiger Standplatztausch oder -weitergabe hat ein Platzverbot zur Folge.

**Fortsetzung auf Seite 42**

### Hallen und Marktgelände

Es stehen heuer die Hallen 2-Nord und 3 zur Verfügung. Die Hallen werden durch den Wachdienst um 05:30 Uhr geöffnet und um 20:30 Uhr geschlossen.

Das Gelände ist in der Nacht nicht geschlossen, daher obliegt die Verantwortung für die Waren, die in der Nacht am Stand belassen werden, dem Marktbesucher selbst.

In den Hallen sind die Ölwannen der Fahrzeuge zu unterlegen. Weiters sind bei den Kraftfahrzeugen die Batterien masseseitig abzuklemmen.

Vorhandene Schäden an Objekten sind unverzüglich zu melden, da der/die Verursacher/in in jedem Fall zur Verantwortung gezogen wird.

Während der Dauer des Marktes ist das Befahren des Marktgeländes zwischen 07:30 Uhr und 19:00 Uhr verboten.

Die Verkehrswege sind Samstag, Sonntag, Montag und Dienstag jeweils in der Früh bis 06:00 Uhr für die Kehrmaschine freizuhalten.

**Hinweis:** In der Halle 4 befindet sich eine Kleintierschau und in der Halle 2-Nord befindet sich der Flohmarkt.

### Auf- und Abbau

Klappen, Dächer, Schirme etc. bilden die Vorderfront des Marktstandes. Diesbezügliche Markierungen sind unbedingt einzuhalten, sodass Einsatzfahrzeuge jederzeit ungehindert passieren können.

Die vorgeschriebene Durchfahrtsbreite beträgt 5 m.

Sämtliche Aufbauten sind bis Dienstagabend zu entfernen, sodass am Mittwoch um 05:00 Uhr Früh die Platzreinigung ungehindert erfolgen kann.

### WC-Anlagen

In den Hallen 1, 3 (Obergeschoss), 4, 5 und 10 sind die WC-Anlagen geöffnet.

### Strom

Der benötigte Strombedarf ist bei der Anmeldung bekannt zu geben und wird von der Marktverwaltung an die Firma Percher (Messe-Elektrik) weitergeleitet – bei Bedarf werden notwendige Anschlüsse auf Kosten des Auftraggebers erstellt.

Die Anschlüsse werden am Freitag bis 19:00 Uhr und am Samstag von 07:00 Uhr bis 12:30 Uhr eingerichtet.

Für Notfälle ist der Journaldienst der Firma Percher unter 0664/5141201 erreichbar. Der Stand sollte bis zum Eintreffen des Elektrikers nicht verlassen werden.

### Beleuchtung

Die Verwendung offener Lichtquellen ist feuerpolizeilich verboten. Bei Verwendung von Flüssiggasanlagen sind die einschlägigen Bestimmungen zu beachten, die Feuerlöscher sind bereitzuhalten und zu kennzeichnen.

Gehweg- und Hallenbeleuchtung sind vorhanden.

Es herrscht absolutes Rauchverbot!

### Wichtige Hinweise

- Es gelten die Bestimmungen der Marktordnung der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee in der geltenden Fassung.
- Auf die Pflicht zur Anbringung einer äußeren Namensbezeichnung durch eine Firmentafel und die Preisauszeichnung PRAG, BGBl. 142/92, wird hingewiesen.

- Weiters wird auf die Einhaltung der Vorschriften gemäß der Verordnung (EG) Nr. 852/2004 über Lebensmittelhygiene, Kapitel III bis XII, hingewiesen.
- Gemäß § 2 Abs. 1 der Allergeninformationsverordnung, BGBl. II Nr. 175/2014, sind Lebensmittelunternehmer verpflichtet, Informationen über unverpackte Lebensmittel, die Stoffe oder Erzeugnisse enthalten, die Allergien oder Unverträglichkeiten auslösen können [Anhang II der VO (EU) Nr. 1169/2011], die bei der Herstellung oder Zubereitung eines Lebensmittels verwendet werden, an Endverbraucher weiterzugeben.
- Auf die Bestimmungen des Produktpirateriegesetzes 2004 – PPG 2004, BGBl. I Nr. 56/2004 idgF. wird ausdrücklich hingewiesen.
- Auf die Einhaltung der aktuellen COVID-19 Bestimmungen wird hingewiesen.

### Ausdrücklich verboten sind:

- der Verkauf im Umherziehen
- der Verkauf von waffenähnlichem Spielzeug (wie Softguns, Gewehren, Pistolen, Armbrüsten, etc.) sowie der dazugehörigen Munition.

**Übertretungen werden mit sofortigem Standplatzverlust und einer Anzeige geahndet.**

### Sprachliche Gleichbehandlung

Soweit in dieser Verordnung Funktionsbezeichnungen oder personenbezogene Bezeichnungen in ausschließlich männlicher oder in ausschließlich weiblicher Form verwendet werden, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.

### Erreichbarkeit der Marktverwaltung

Die Marktverwaltung ist während des Marktes erreichbar unter:

- +43 463 537 5335
- +43 664 9615 136
- +43 664 9615 138
- +43 664 9615 117
- +43 664 9615 196

Klagenfurt am Wörthersee, 12.07.2022

Für den Bürgermeister:

Der Marktkoordinator: Alexander A d a m i t s c h

Wir erfüllen die traurige Pflicht, Nachricht zu geben, dass Herr

## Ing. Edgard Joliet

im 74. Lebensjahr verstorben ist.

Herr Ing. Joliet war über vier Jahrzehnte lang als Garten- und Landschaftsarchitekt, Chefplaner der städtischen Grünanlagen und in dieser Funktion für die Entwicklung und Gestaltung zahlreicher Grünanlagen in unserer Stadt verantwortlich. Durch seinen Tod verlieren wir einen wertvollen ehemaligen Mitarbeiter, dessen Kreativität in den vielen Grünanlagen der Stadt uns immer an ihn erinnern wird und dem wir stets ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren werden.

**Der Bürgermeister der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee  
Christian Scheider**

**Der Magistratsdirektor Dr. Peter Jost**      **Der geschf. Vorsitzende des Zentralausschusses  
Christian Schneeweiss**

## KUNDMACHUNG



### über die Ausschreibung der Wahl des Bundespräsidenten

Gemäß § 1 Abs. 2 des Bundespräsidentenwahlgesetzes 1971 – BPräsWG, BGBl. Nr. 57/1971, in der geltenden Fassung, wird hiermit die Verordnung der Bundesregierung über die Ausschreibung der Wahl des Bundespräsidenten, BGBl. II Nr. 273/2022, bekanntgemacht.

Die Verordnung der Bundesregierung hat folgenden Wortlaut:

#### „Verordnung der Bundesregierung über die Ausschreibung der Wahl des Bundespräsidenten, die Festsetzung des Wahltages und des Stichtages

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BPräsWG wird verordnet:

§ 1. Die Wahl des Bundespräsidenten wird ausgeschrieben.

§ 2. Im Einvernehmen mit dem Hauptausschuss des Nationalrates wird als **Wahltag** der

**9. Oktober 2022**

festgesetzt.

§ 3. Als Stichtag wird der **9. August 2022** bestimmt.

§ 4. Die in der Verordnung enthaltene Funktionsbezeichnung „Bundespräsident“ gilt für alle Geschlechter.“

Klagenfurt am Wörthersee, am 14. Juli 2022

Der Bürgermeister:  
Christian S c h e i d e r

#### Voraussetzungen für die Bewerbung sind:

- Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Die Lehrausbildung (Berufsschule) findet in Wien statt.

Die **Bewerbungsschreiben** sind unter Beilage der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises (Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft), eines Lebenslaufes, von Zeugnissen über abgeschlossene Ausbildungen bzw. Praktika, sowie der ausschreibungsrelevanten Zeugnisse bzw. Bestätigungen, bei männlichen Bewerbern zudem des Nachweises über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst, an die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Personal, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee, **vorzugsweise per E-Mail an [personal@klagenfurt.at](mailto:personal@klagenfurt.at)** zu richten.

**Bewerbungen** werden nur berücksichtigt, wenn diese unter Beilage aller erforderlichen Urkunden **bis einschließlich 31. August 2022** bei der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee eingelangt sind.

Bewerberinnen und Bewerber, welche die Bedingungen dieser Ausschreibung nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Objektivierungsverfahren nicht einbezogen; Reisekosten, welche im Rahmen der Objektivierung entstehen, können nicht vergütet werden.

Hinweis § 12 K-LGIBG 2022: Die Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht, da im gegenständlichen Bereich kein ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern und Frauen vorliegt.

Der Bürgermeister  
Christian S c h e i d e r

## STELLENAUSSCHREIBUNGEN DER LANDESHAUPTSTADT KLAGENFURT

Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee schreibt eine **Lehrstelle** für eine bzw. einen



### Geoinformationstechnikerin bzw. Geoinformationstechniker

in der Abteilung Vermessung und Geoinformation aus.

#### Anforderungsprofil:

- Begeisterung für die Arbeit mit moderner Informationstechnologie (Fokus Informationsmanagement und Geographische Informationssysteme)
- Begeisterung für innovative Techniken (Datenbank-Applikationen, Virtual Reality, Augmented Reality, etc.)
- gutes mathematisches Verständnis und logisches Denken
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft, sich laufend weiterzubilden
- abgeschlossene Schulausbildung, d.h. Abschluss des neunten Schuljahres

#### Von Vorteil:

- Besuch einer Höheren Technischen Lehranstalt

Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee schreibt eine **Lehrstelle** für



### Informationstechnologie Schwerpunkt Systemtechnik

in der Magistratsdirektion – Stabsstelle Informationstechnologie, aus.

#### Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Schulausbildung d.h. Abschluss des neunten Schuljahres
- Begeisterung für die Arbeit mit moderner und innovativer IT-Technik
- Begeisterung im Umgang mit Kunden
- logisches Denken sowie Grundverständnis im Bereich der Informationstechnologie
- Bereitschaft, sich laufend weiterzubilden
- Teamfähigkeit

#### Voraussetzungen für die Bewerbung sind:

- Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Die Lehrausbildung (Berufsschule) findet in Klagenfurt statt.

Die Bewerbungsschreiben sind unter Beilage der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises (Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft), eines Lebenslaufes, von Zeugnissen über abgeschlossene Ausbildungen bzw. Praktika, sowie der ausschreibungsrelevanten Zeugnisse bzw. Bestätigungen, bei männlichen Bewerbern zudem des Nachweises über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst an die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Personal, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee, **vorzugsweise per E-Mail an [personal@klagenfurt.at](mailto:personal@klagenfurt.at)** zu richten.

**Bewerbungen** werden nur berücksichtigt, wenn diese unter Beilage aller erforderlichen Urkunden bis **einschließlich 16. September 2022** bei der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee eingelangt sind.

Bewerberinnen und Bewerber, welche die Bedingungen dieser Ausschreibung nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Objektivierungsverfahren nicht einbezogen; Reisekosten, welche im Rahmen der Objektivierung entstehen, können nicht vergütet werden.

Hinweis § 12 K-LGIBG 2022: Die Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht, da im gegenständlichen Bereich kein ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern und Frauen vorliegt.

Der Bürgermeister  
Christian Scheider

Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee schreibt  
Planstellen für



## Sachbearbeiterinnen bzw. Sachbearbeiter - Applikationsentwicklung bzw. Applikationsbetreuung für die Stabsstelle Informationstechnologie

in der Magistratsdirektion in Vollzeit aus.

### Aufgabengebiet:

- Betreuung und Support bestehender Anwendungen (Eigenentwicklungen sowie zugekaufte Anwendungen)
- Erfassung konkreter Anforderungen und dementsprechende Lösungsfindung (mittels Sondierung des Marktes bzw. Entwicklung von Softwarelösungen für neue Anforderungen nach etablierten Methoden)
- Unterstützung von automatisierten Abläufen und Workflows sowie Herstellung von Verbindungen zwischen heterogenen Systemen
- Verwaltung und zielorientierte Verarbeitung und Aufbereitung von strukturierten Daten

### Anforderungsprofil:

- einschlägige Erfahrung/Praxis oder
- abgeschlossene höhere technische Ausbildung mit dem Schwerpunkt Informatik bzw. Informationstechnologie oder
- Lehrabschluss mit dem Schwerpunkt Informatik bzw. Informationstechnologie
- gehobene PC Kenntnisse
- ausgezeichnete Anwendungskennntnisse MS Office
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Softwareentwicklung wie (.net, C#, VisualStudio, SQL Reporting Services, SSIS)
- Datenbankkenntnisse (insbesondere MS-SQL)

- **Kenntnisse in Prozessanalyse, im Projektmanagement und UML-Kenntnisse von Vorteil**
- **Österreichische oder EU- Staatsbürgerschaft**

Die Bewerbungsschreiben sind unter Beilage der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises (Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft), eines Lebenslaufes, von Zeugnissen über abgeschlossene Ausbildungen bzw. Praktika, sowie der ausschreibungsrelevanten Zeugnisse bzw. Bestätigungen, bei männlichen Bewerbern zudem des Nachweises über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst an die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Personal, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee, **vorzugsweise per E-Mail an [personal@klagenfurt.at](mailto:personal@klagenfurt.at)** zu richten.

**Bewerbungen** werden nur berücksichtigt, wenn diese unter Beilage aller erforderlichen Urkunden bis **einschließlich 16. September 2022** bei der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee eingelangt sind.

Bewerberinnen und Bewerber, welche die Bedingungen dieser Ausschreibung nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Objektivierungsverfahren nicht einbezogen; Reisekosten, welche im Rahmen der Objektivierung entstehen, können nicht vergütet werden.

Hinweis § 12 K-LGIBG 2022: Die Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht, da im gegenständlichen Bereich kein ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern und Frauen vorliegt.

Der Bürgermeister  
Christian Scheider

Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee schreibt eine  
Planstelle für eine/einen



## Facharbeiterin bzw. Facharbeiter - Server für die Stabsstelle Informationstechnologie

in der Magistratsdirektion in Vollzeit aus.

### Aufgabengebiet:

- Installation, Betrieb, Wartung, Dokumentation und Monitoring von bestehenden Server- und Applikationslandschaften
- Abarbeit von Serviceanfragen oder Störmeldungen im Rahmen der Second-Level-Tätigkeit zu den zu betreuenden IKT Infrastrukturkomponenten
- Zusammenarbeit mit Applikationsbetreuern, Dienstleistern und Herstellern bei der Umsetzung von IT-Projekten
- Beratung von Kollegen in Hinblick auf Fragen zu den IKT Infrastrukturkomponenten und zum Systemdesign
- selbstständige, zuverlässige und zielorientierte Arbeitsweise
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Serviceorientierung

### Anforderungsprofil:

- umfassende, tiefgreifende IT-Kenntnisse
- Kenntnisse in Client- Server Netzwerken, Active Directory, VMWare ESXi, Exchange
- Kenntnisse aller gängigen Client- und Serverbetriebssysteme
- sehr gute Troubleshooting-, Dokumentations- und Analysefähigkeiten

- Affinität im Bereich Informationssicherheit
- Erfahrung im beschriebenen Aufgabengebiet und IT-Projekterfahrung
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Teamfähigkeit
- Österreichische oder EU- Staatsbürgerschaft

Die Bewerbungsschreiben sind unter Beilage der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises (Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft), eines Lebenslaufes, von Zeugnissen über abgeschlossene Ausbildungen bzw. Praktika, sowie der ausschreibungsrelevanten Zeugnisse bzw. Bestätigungen, bei männlichen Bewerbern zudem des Nachweises über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst an die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Personal, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee, **vorzugsweise per E-Mail an [personal@klagenfurt.at](mailto:personal@klagenfurt.at)** zu richten.

**Bewerbungen** werden nur berücksichtigt, wenn diese unter Beilage aller erforderlichen Urkunden bis **einschließlich 16. September 2022** bei der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee eingelangt sind.

Bewerberinnen und Bewerber, welche die Bedingungen dieser Ausschreibung nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Objektivierungsverfahren nicht einbezogen; Reisekosten, welche im Rahmen der Objektivierung entstehen, können nicht vergütet werden.

Hinweis § 12 K-LGIBG 2022: Die Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht, da im gegenständlichen Bereich kein ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern und Frauen vorliegt.

Der Bürgermeister  
Christian S c h e i d e r

Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee schreibt eine Planstelle für eine/einen



## Facharbeiterin bzw. Facharbeiter - Infrastruktur für die Stabsstelle Informationstechnologie

in der Magistratsdirektion in Vollzeit aus.

### Aufgabengebiet:

- Administration von Clients
- Anwendersupport und Fehlerbehebung im Bereich Client, Peripherie sowie Software (Betriebssysteme und Applikationen) beim Kunden vor Ort
- vor Ort und Remote Analyse und Konfiguration der Kunden IT-Systeme
- Behebung von technischen Störungen und Beantwortung der Anwenderfragen
- Verteilung und Installation von Software und Hardware
- Unterstützung der täglichen Arbeiten zur Aufrechterhaltung des Betriebes

### Anforderungsprofil:

- einschlägige Erfahrung/Praxis oder
- abgeschlossene höhere technische Ausbildung mit dem Schwerpunkt Informatik bzw. Informationstechnologie oder
- Lehrabschluss mit dem Schwerpunkt Informatik bzw. Informationstechnologie

- fundierte IT-Kenntnisse in den Bereichen Betriebssysteme (Windows 10) und allgemeine IT-Kenntnisse
- ausgezeichnete Anwendungskenntnisse MS Office
- Kenntnisse im Bereich der IT-Security von Vorteil
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Führerschein B
- Teamfähigkeit
- Österreichische oder EU- Staatsbürgerschaft

Die Bewerbungsschreiben sind unter Beilage der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises (Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft), eines Lebenslaufes, von Zeugnissen über abgeschlossene Ausbildungen bzw. Praktika, sowie der ausschreibungsrelevanten Zeugnisse bzw. Bestätigungen, bei männlichen Bewerbern zudem des Nachweises über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst an die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Personal, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee, **vorzugsweise per E-Mail an [personal@klagenfurt.at](mailto:personal@klagenfurt.at)** zu richten.

**Bewerbungen** werden nur berücksichtigt, wenn diese unter Beilage aller erforderlichen Urkunden bis **einschließlich 16. September 2022** bei der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee eingelangt sind.

Bewerberinnen und Bewerber, welche die Bedingungen dieser Ausschreibung nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Objektivierungsverfahren nicht einbezogen; Reisekosten, welche im Rahmen der Objektivierung entstehen, können nicht vergütet werden.

Hinweis § 12 K-LGIBG 2022: Die Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht, da im gegenständlichen Bereich kein ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern und Frauen vorliegt.

Der Bürgermeister  
Christian S c h e i d e r

Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee schreibt A-Planstellen für



## Ärztinnen bzw. Ärzte für Allgemeinmedizin mit Interesse für Arbeitsmedizin

in der Abteilung Gesundheit, Jugend und Familie in Vollzeit mit facharztentsprechender krankenanstaltenäquivalenter Entlohnung aus.

### Aufgabengebiet:

- Arbeitsmedizinische Betreuung und Beratung in allen Fragen des betrieblichen Gesundheitsschutzes der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Führungskräfte der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee gemäß dem Kärntner Bedienstetenschutzgesetz
- Arbeitsplatzbegehungen/-evaluierung, Beurteilung von Arbeitsplatzbedingungen und Erarbeitung der sich daraus ergebenden präventiven Maßnahmen
- Mitarbeit bei der Organisation der Ersten Hilfe

- Durchführung von Eignungs- und Folgeuntersuchungen gem. VGÜ
- Durchführung von Einstellungsuntersuchungen
- Mitarbeit bei der Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumentation
- Mitarbeit bei der Erstellung und Durchführung von Unterweisungen
- Arbeitsmedizinische Begleitung des Dienstgebers bei der Wiedereingliederung von Menschen mit Behinderungen bzw. nach Erkrankungen
- Arbeitsmedizinische Beratung und Begleitung von begünstigt behinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Tätigkeiten in Bedienstetenschutzgremien sowie Abgabe arbeitsmedizinischer Stellungnahmen
- aktive und interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den Präventivkräften und Interessenvertretungen

#### Anforderungsprofil:

- Ärztin/Arzt für Allgemeinmedizin (ius practicandi) oder Fachärztin/-arzt
- Ausbildung für Arbeitsmedizin bzw. die Bereitschaft die Ausbildung zu absolvieren und die dazugehörige Prüfung positiv abzulegen
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Ermächtigung zur Durchführung von Eignungs- und Folgeuntersuchungen gem. VGÜ von Vorteil
- Berufserfahrung als Arbeitsmedizinerin bzw. Arbeitsmediziner von Vorteil
- gute Fähigkeiten in der Kommunikation mit unterschiedlichen Zielgruppen
- sehr gute Deutschkenntnisse
- Teamfähigkeit
- sehr gute PC-Anwenderkenntnisse (MS-Office etc.)
- Führerschein B sowie eigener PKW für Außendiensttätigkeit

Die **Bewerbungsschreiben** sind unter Beilage der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises, eines Lebenslaufes, von Zeugnissen über abgeschlossene Ausbildungen bzw. Praktika, sowie der ausschreibungsrelevanten Zeugnisse bzw. Bestätigungen, bei männlichen Bewerbern zudem des Nachweises über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst an den Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Personal, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee, **vorzugsweise per E-Mail an [personal@klagenfurt.at](mailto:personal@klagenfurt.at)** zu richten.

**Bewerbungen** werden nur berücksichtigt, wenn diese unter Beilage aller erforderlichen Urkunden **bis einschließlich 26. August 2022** beim Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee eingelangt sind.

Bewerberinnen und Bewerber, die die Bedingungen dieser Ausschreibung nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Objektivierungsverfahren nicht einbezogen; Reisekosten, welche im Rahmen der Objektivierung entstehen, können nicht vergütet werden.

Hinweis § 12 K-LGIBG 2022: Die Bewerbungen von Männern sind besonders erwünscht, da im gegenständlichen Bereich kein ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern und Frauen vorliegt.

Der Bürgermeister  
Christian Scheider

Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee schreibt  
Planstellen für eine/einen



### Ärztin / Arzt für Allgemeinmedizin

in der Abteilung Gesundheit, Jugend und Familie in Voll- bzw. Teilzeit mit facharztentsprechender krankenanstaltenäquivalenter Entlohnung aus.

#### Aufgabengebiet:

- Durchführung von ärztlichen Untersuchungen und Beratungen in Kindergärten und Pflichtschulen
- medizinische Gutachtenerstellung gemäß Schulunterrichtsgesetz, Bundes-Kinder- und Jugendhilfegesetz sowie Suchtmittelgesetz
- Epidemiologie, Seuchenbekämpfung, Umwelthygiene und sanitäre Aufsicht
- Durchführung von Impfungen
- Durchführung von Totenbeschauen

#### Anforderungsprofil:

- Ärztin/Arzt für Allgemeinmedizin oder Fachärztin/-arzt
- absolvierter Physikatskurs bzw. die Bereitschaft, einen Kurs zu absolvieren und die dazugehörige Physikatsprüfung positiv abzulegen
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- selbstständiges Arbeiten
- Genauigkeit, Engagement und hohe Belastbarkeit
- Führerschein B sowie eigener PKW für Außendiensttätigkeit
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Die **Bewerbungsschreiben** sind unter Beilage der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises (Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft), eines Lebenslaufes, von Zeugnissen über abgeschlossene Ausbildungen bzw. Praktika, sowie der ausschreibungsrelevanten Zeugnisse bzw. Bestätigungen, bei männlichen Bewerbern zudem des Nachweises über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst, an die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Personal, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee, **vorzugsweise per E-Mail an [personal@klagenfurt.at](mailto:personal@klagenfurt.at)** zu richten.

**Bewerbungen** werden nur berücksichtigt, wenn diese unter Beilage aller erforderlichen Unterlagen **bis einschließlich 30. September 2022** bei der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee eingelangt sind.

Bewerberinnen und Bewerber, die die Bedingungen dieser Ausschreibung nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Objektivierungsverfahren nicht einbezogen; Reisekosten, welche im Rahmen der Objektivierung entstehen, können nicht vergütet werden.

Hinweis § 12 K-LGIBG 2022: Die Bewerbungen von Männern sind besonders erwünscht, da im gegenständlichen Bereich kein ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern und Frauen vorliegt.

Der Bürgermeister  
Christian Scheider

Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee schreibt in der Abteilung Bildung - Kindergärten/Horte/Pädagogik Planstellen in Teilzeitbeschäftigung für



## Kindergarten-, Hort- und Sonderpädagoginnen bzw. -pädagogen

aus.

### Voraussetzungen für die Bewerbungen sind:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung der Kindergartenpädagogik\*
  - erfolgreich abgeschlossene Ausbildung der Kindergartenpädagogik\* mit abgeschlossener Horterzieherinnen- bzw. Horterzieherausbildung
  - erfolgreich abgeschlossene Ausbildung der Kindergartenpädagogik\* mit abgeschlossener Sonderpädagogikausbildung
  - erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Sonderschullehrerin bzw. Sonderschullehrer bzw.
  - Qualifikation als Erzieherin und Erzieher bzw.
  - Qualifikation als Lehrerin und Lehrer
  - Österreichische oder EU- Staatsbürgerschaft
- (\* beziehungsweise Elementarpädagogik)

Eine abgeschlossene Horterzieherinnen- bzw. Horterzieher oder Sonderpädagogik-ausbildung ist **von Vorteil**.

In das Verfahren werden auch Bewerberinnen und Bewerber miteinbezogen, welche die geforderte Ausbildung bis Ende des Jahres 2022 abgeschlossen haben werden.

Die **Bewerbungsschreiben** sind unter Beilage der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises (Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft), eines Lebenslaufes, von Zeugnissen über abgeschlossene Ausbildungen bzw. Praktika, sowie der ausschreibungsrelevanten Zeugnisse bzw. Bestätigungen, bei männlichen Bewerbern zudem des Nachweises über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst an die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Personal, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee, **vorzugsweise per E-Mail an [personal@klagenfurt.at](mailto:personal@klagenfurt.at)** zu richten.

**Bewerbungen** werden nur berücksichtigt, wenn diese unter Beilage aller erforderlichen Urkunden **bis einschließlich 30. September 2022** bei der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee eingelangt sind.

Bewerberinnen und Bewerber, die die Bedingungen dieser Ausschreibung nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Objektivierungsverfahren nicht einbezogen; Reisekosten, welche im Rahmen der Objektivierung entstehen, können nicht vergütet werden.

Hinweis § 12 K-LGIBG 2022: Die Bewerbungen von Männern sind besonders erwünscht, da im gegenständlichen Bereich kein ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern und Frauen vorliegt.

Der Bürgermeister  
Christian Scheider

Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee sucht motivierte, zuverlässige und engagierte Ärztinnen und Ärzte, die aufgrund der aktuellen Situation betreffend SARS-CoV-2 Interesse haben, als Epidemieärztinnen und Epidemieärzte tätig zu sein. Die Bestellung als **Epidemieärztin / Epidemiearzt**



erfolgt gemäß § 27 Epidemiegesezt 1950 per Dekret der Bezirksverwaltungsbehörde.

**Beginn:** ab sofort

**Ausmaß:** 8 bis 12 Stunden täglich

**Entlohnung:** € 100,- brutto pro Stunde an Werktagen

€ 150,- brutto pro Stunde an Samstagen und Sonntagen

### Aufgaben der zu bestellenden Epidemieärztinnen und Epidemieärzte:

- telefonische Kontaktaufnahme mit Personen, die nach Anrufen bei 144 oder 1450 oder durch den Hausarzt zunächst als Verdachtsfall eingestuft wurden
- Verifizierung des Verdachtes
- Beauftragung des Probennahme-Teams des Roten Kreuzes (Abnahme der Abstriche erfolgt durch die Teams des Roten Kreuzes)
- mündlicher Ausspruch von Absonderungs- und Aufhebungsbescheiden
- Belehrung der betroffenen Person(en) über richtiges Verhalten in der Absonderung
- Kontaktpersonen-Management

### Fachliche und persönliche Voraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung Ärztin/Arzt für Allgemeinmedizin (*jus practicandi*)
- fachliche und soziale Kompetenz
- Einfühlungsvermögen
- Übernahme von Verantwortung

Die **aussagekräftige Bewerbung** senden Sie bitte unter Beilage von relevanten Zeugnissen bzw. Bestätigungen, der Geburtsurkunde und des Staatsbürgerschaftsnachweises **vorrangig per Mail an [gesundheit@klagenfurt.at](mailto:gesundheit@klagenfurt.at)** oder den Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Gesundheit, Jugend und Familie, Bahnhofstraße 35, 9020 Klagenfurt am Wörthersee.

## VERSCHIEDENES

**SPENGLER- UND DACHDECKERARBEITEN** ausgeführt von geschulten Fachleuten bei Fa. Hedenik – Feistriz im Rosental/Bistrica v R., Tel.: 04228 / 31 85, Fax -4, [www.dach-hedenik.com](http://www.dach-hedenik.com)

**RÄUMUNGEN** von Wohnungen, Häusern, Kellern. SCHNELL – SAUBER – ZUVERLÄSSIG. Jederzeit erreichbar. Telefon: 066 4 / 243 68 58.

Wir sind spezialisiert auf sämtliche Dienstleistungen aus dem Bereich „**Gas – Wasser – Heizung**“. Als renommiertes Installationsunternehmen sind wir auch Ihr Ansprechpartner für Brenner- und Regeltechnik. Fa. **LEITNER**, Klagenfurt a. Ws., Tel.: 0664 /1006400.

## Minibagger und Hebebühnen

zu vermieten

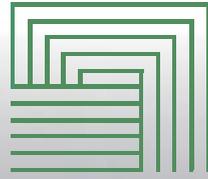
Telefon: 0 46 3 / 45 0 44  
[www.maschinenverleih-pototschnig.at](http://www.maschinenverleih-pototschnig.at)

**EDV-Reparaturen:** Laptops, PCs, Handys, Drucker bei lucsem®, Telefon: 0 46 3 / 28 70 07, [www.lucesem.at](http://www.lucesem.at)

**PASSBILDER SOFORT IN BESTER QUALITÄT, Fotoatelier Tollinger, Telefon: 0699 / 151 35 450.**

**Raumpflege** 2 X 4 Std. wöchentlich in der Innenstadt zu vergeben, Telefon: 0699/15135450

**DOKTOR BOILER** – 1A-Boilerwartung-Entkalkung, Telefon: 0660 /414 14 69.



**IGEL**  
IMMOBILIEN

© adobestock - Sunny studio

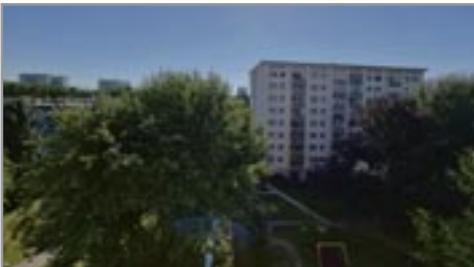


## Sie ziehen um? Wussten Sie, dass...

- ... Ihr Haus mit der **IGEL-TAKTIK** noch besser verkauft werden kann?
- ... die Erstberatung und Schätzung Ihrer Immobilie gerne vor Ort stattfinden?
- ... dieser Service von IGEL unverbindlich und kostenfrei angeboten wird?

**Termin hier vereinbaren: T. 0463 508 700**  
**T. 0676 64 34 576**

### WIR BIETEN AN



#### **TOP 3-ZI-WHG. MIT FERNSICHT**

82 m<sup>2</sup> Wfl. inkl. Loggia, 5. OG mit Lift, top Infrastruktur, Parkplätze vorhanden, Spielplatz im Innenhof, HWB: 36, KP € 189.000,-  
Petra Peretta-Löcker T. 0676 64 34 576



#### **3-ZI-WHG. BEI GLANRADWEG**

82 m<sup>2</sup> Wfl., Autoabstellplatz, 2016 komplett renoviert, perfekte Infrastruktur, HWB: 106,9 kWh/m<sup>2</sup>a, KP € 240.000,-  
Julian Simonetitsch T. 0664 19 70 441



#### **WELZENEGG: ZWEIFAMILIENHAUS**

164 m<sup>2</sup> Wfl., 649 m<sup>2</sup> Grund, 2 Wohneinheiten, Garage, auch für Anleger geeignet, HWB: i.A., KP € 399.000,-  
Christian Fülöp T. 0664 16 12 520



Herbert  
Löcker



Bernhard  
Gelbmann



Renate  
Kodym



Petra  
Peretta-Löcker



Christian  
Fülöp



Carmen  
Thornton



Julian  
Simonetitsch



**IGEL-IMMOBILIEN.AT**

**IMMOBILIENMAKLER & BAUTRÄGER**

**KLAGENFURT@IGEL-IMMOBILIEN.AT | KRONEPLATZ 1 | 9020 KLAGENFURT**